



Donnerstag, den 24. März 2022



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de

E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Achtung!

3G-Nachweis sowie FFP2-Maske sind Pflicht im Rathaus, bitte beachten Sie ebenso die allgemeinen Hygienevorschriften.



Informationen hinsichtlich geflüchteter Menschen aus der Ukraine

Infos rund um das Thema finden Sie auf der Internetseite des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis unter <https://www.neckar-odenwald-kreis.de/ukraine.html>. Ebenso können Sie sich an das Rathaus Hüffenhardt wenden, Tel. 06268/9205-16, E-Mail: Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de.



© Grafik/Gettyimages

Herzliche Einladung zur Einwohnerversammlung 2022

am Freitag, 25. März um 19.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt

- ▶ Ehrungen
- ▶ Informationen
- ▶ Beisammensein

Bewirtung durch die freiwillige Feuerwehr



Einwohnerversammlung am 25. März 2022

Am Freitag, 25.3.2022 findet um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt nach zwei Jahren Corona-Pause wieder die Einwohnerversammlung statt.

Verschiedene Themen werden präsentiert, es besteht aber auch die Möglichkeit, mit den kommunalpolitischen Trägern ins Gespräch zu kommen.

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme recht herzlich eingeladen. Kommen Sie vorbei, gestalten Sie unsere Gemeinde mit, kommen Sie mit uns ins Gespräch.

Bürgermeister, Gemeinderat und Verwaltung freuen sich auf eine rege Teilnahme.

Hinweis: Es gelten die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Corona-Regeln (3G, FFP2-Maskenpflicht).

AHA-FORMEL BEACHTEN

▶ **ABSTAND HALTEN**

▶ **AUF HYGIENE ACHTEN**

▶ **IM ALLTAG MASKE TRAGEN**

▶ **CORONA-APP NUTZEN**

▶ **REGELMÄSSIG LÜFTEN**

Interkommunaler Bürgerbus Haßmersheim - Hüffenhardt



Die genauen Haltepunkte sowie Fahrzeiten des Bürgerbusses können dem beigefügten Fahrplan entnommen werden. Eine Fahrt für eine Runde mit dem Bürgerbus kostet 1,00 Euro, ganz gleich, ob nur eine Haltestelle oder eine komplette Runde über die Gemeinden Haßmersheim und Hüffenhardt mit ihren Ortsteilen gefahren wird.

3G-Regeln auch im Bürgerbus
Bitte führen Sie einen entsprechenden Nachweis sowie zur Identitätsüberprüfung einen Personalausweis oder Reisepass mit.

Einschränkung Fahrzeiten

Aus personellen Gründen ist eine Einschränkung der Fahrzeiten für den Bürgerbusbetrieb erforderlich. Vorläufig kann der Bürgerbus nur an den Wochentagen **Montag, Mittwoch und Freitag** den Betrieb aufrechterhalten. Die Abfahrtszeiten des Fahrplans behalten ihre Gültigkeit.

Abfahrtszeiten Bürgerbus		Montag - Freitag					
Haßmersheim	Steg	08:15	09:59	11:43	13:42	15:31	17:15
	Lidl	08:17	10:01	11:45	13:44	15:33	17:17
	Marktstraße / Altes Rathaus	08:19	10:03	11:47	13:46	15:35	17:19
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	08:20	10:04	11:48	13:47	15:36	17:20
	Dölchenstr. / Hildastr.	08:21	10:05	11:49	13:48	15:37	17:21
	REWE	08:23	10:07	11:51	13:50	15:39	17:23
	Dreispißweg / Akazienweg	08:25	10:09	11:53	13:52	15:41	17:25
	Spielplatz / Mörikestraße	08:27	10:11	11:55	13:54	15:43	17:27
Hochhausen	Räppelstraße / Waldblick	08:33	10:17	12:01	14:00	15:49	17:33
	Rathaus / Feuerwehr	08:35	10:19	12:03	14:02	15:51	17:35
	Oberer Höhweg / Schwimmbad	08:38	10:22	12:06	14:05	15:54	17:38
Haßmersheim	Spielplatz / Mörikestraße	08:44	10:28	12:12	14:11	16:00	17:44
	Lidl	08:46	10:30	12:14	14:13	16:02	17:46
	Eichendorffstr. / Voba	08:48	10:32	12:16	14:15	16:04	17:48
	Dr. Sfantizky	08:49	10:33	12:17	14:16	16:05	17:49
	Dreispißweg / Akazienweg	08:50	10:34	12:18	14:17	16:06	17:50
	REWE	08:52	10:36	12:20	14:19	16:08	17:52
Hüffenhardt	Schule	08:58	10:42	12:26	14:25	16:14	17:58
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:01	10:45	12:29	14:28	16:17	18:01
Kälbertshausen	Hälde	09:08	10:52	12:36	14:35	16:24	18:08
	Rathaus	09:09	10:53	12:37	14:36	16:25	18:09
	Rose	09:11	10:55	12:39	14:38	16:27	18:11
Hüffenhardt	Ortsmitte / Feuerwehr	09:15	10:59	12:43	14:42	16:31	18:15
	Kantstraße / Dr. Johmann	09:18	11:02	12:46	14:45	16:34	18:18
	Gewerbegebiet / Beudweg	09:20	11:04	12:48	14:47	16:36	18:20
Neckarmühlbach	Wilhelm-Hauff-Straße	09:26	11:10	12:54	14:53	16:42	18:26
	Ort	09:28	11:12	12:56	14:55	16:44	18:28
Haßmersheim	Ecke Bergstraße / Milanweg	09:31	11:15	12:59	14:58	16:47	18:31
	REWE	09:33	11:17	13:01	15:00	16:49	18:33
	Dreispißweg / Akazienweg	09:35	11:19	13:03	15:02	16:51	18:35
	Dr. Sfantizky	09:37	11:21	13:05	15:04	16:53	18:37
	Eichendorffstr. / Voba	09:38	11:22	13:06	15:05	16:54	18:38
	Hildastr. / Dölchenstr.	09:40	11:24	13:08	15:07	16:56	18:40
	Dölchenstr. / Ecke Marktstr.	09:41	11:25	13:09	15:08	16:57	18:41
	Marktstraße / Altes Rathaus	09:42	11:26	13:10	15:09	16:58	18:42
	Steg / Lidl	09:44	11:28	13:12	15:11	17:00	18:44

Keine Fahrten an Feiertagen. Am 24.12. und 31.12. nur bis 13.12 Uhr

Haben Sie Lust, bei uns einzusteigen? Werden Sie Bürgerbusfahrer.

Die Gemeinde Haßmersheim sucht noch weitere ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer. Interessierte können sich bei Herrn Guth, Gemeinde Haßmersheim, Tel. 06266/791-59 gerne melden.

Einladung zum Informationsabend Naturkindergarten Hüffenhardt



Wann: Donnerstag, den 31.03.2022 um 19 Uhr
Wo: Familienbildungszentrum Hüffenhardt, Keltergasse 14

Unsere Themen sind:

- ◆ Einblicke in die pädagogische Konzeption des Naturkindergarten
 - ◇ Der Wald ist unser Haus - Naturerfahrungen mit Kindern
 - ◇ Die Natur als Lern- und Erfahrungsfeld
 - ◇ Die Bedeutung des kindlichen Spiels in der Natur
 - ◇ Vorschulerziehung im Naturkindergarten
- ◆ Vorstellung Standort und Unterkunft des Naturkindergarten
- ◆ Sie dürfen Fragen stellen

**Wir heißen Sie herzlich Willkommen und freuen uns
auf einen interessanten Abend mit Ihnen**

Frau Ute Beck (pädagogische Leitung)

Herr Walter Neff (Bürgermeister)

Frau Karin Ernst (Allgemeine Verwaltung)

Herr Torsten Hahn (Ortsbaumeister)

Aufgrund von Corona bitten wir um eine Voranmeldung bis Do. 24.3.2022 unter rathaus@hueffenhardt.de, mit folgenden Angaben:

- Namen der teilnehmenden Personen
- Eine E-Mail-Adresse unter der wir Sie ggf. über eine Raumänderung informieren können.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Hüffenhardt sucht Pädagogische Fachkraft; Erzieher, Natur- oder Waldpädagoge (m/w/d) für unseren neu gegründeten Naturkindergarten in Hüffenhardt

Wir wünschen uns:

- Liebe zum Beruf, Leidenschaft, Interesse und Neugierde für die kindlichen Lebenswelten
- Die Einzigartigkeit jedes Kindes zu sehen - und jedes Kind dort abzuholen wo es gerade steht
- Freude, die Natur ganzjährig mit all ihren Facetten gemeinsam mit den Kindern zu erleben und zu erforschen
- selbständiges, verantwortungsvolles und lösungsorientiertes Handeln
- Offenheit gegenüber neuen Herausforderungen
- Kindern auf Augenhöhe zu begegnen, damit sie Selbstverantwortung lernen und Selbstbestimmung erfahren
- das Einbeziehen der Kinder in die Gestaltung des Alltags und das Beteiligen an Entscheidungen
- das Pflegen wertschätzender Erziehungspartnerschaften mit Eltern - die geprägt sind von gegenseitigem Respekt und echtem Interesse
- Eigenmotivation, Neugierde und das Interesse den Kindern Vorbild zu sein für den respektvollen und sorgsamen Umgang mit der Natur
- gerne eine Zusatzausbildung in Natur- und Waldpädagogik ist aber keine Voraussetzung

Wir freuen uns auf:

- Ihre Beobachtung und Dokumentation der individuellen Entwicklung einzelner Kinder und der Gruppendynamik – den Blick auf das gerichtet was das Kind schon alles kann
- Ihr Interesse an der Projektarbeit, Begleiter zu sein um die Themen der Kinder zu erkennen und sich gemeinsam mit ihnen auf den Weg zu machen – zu recherchieren, zu entdecken und herauszufinden
- Ihre Freude an einem aktiven, offenen, konstruktiven und wertschätzenden Miteinander im Team
- Auf Ihre abgeschlossene pädagogische Ausbildung als Erzieher*in, Kinderpfleger*in oder eine vergleichbare anerkannte sozialpädagogische Ausbildung
- Ihr Engagement unser Konzept im pädagogischen Alltag maßgeblich mitzugestalten

Wir bieten Ihnen:

- Die Gelegenheit, die Weiterentwicklung des Naturkindergarten mitzugestalten und eigene Ideen und Impulse einzubringen und umzusetzen
- Persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und regelmäßige Fortbildungen
- Vergütung nach EG 8a TVöD SuE
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag, nach Absprache gerne auch in Teilzeit
- Zusatzversorgung (ZVK)

Der Naturkindergarten Hüffenhardt ist eine eingruppige Einrichtung in kommunaler Trägerschaft.

Das ganze Jahr sind wir von Montag bis Freitag mit Kindern im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt in der Natur. Wir suchen und entdecken, wir springen in Pfützen und fangen die Regentropfen auf. Wir bauen Wohnungen für die Mistkäfer, lachen miteinander und lernen voneinander. Wir schnitzen Stöcke und klettern auf Bäume, wir lernen achtsam mit der Natur umzugehen und sie wertzuschätzen.

Wenn wir Ihr Interesse für unseren Naturkindergarten geweckt haben freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung schriftlich oder per E-Mail, bis 31.3.2022 an die Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt, EMail- Adresse: Rathaus@hueffenhardt.de. Ihre Fragen beantworten:

Karin Ernst, Hauptamtsleiterin (personalrechtliche Fragen), Tel. 06268/9205-12
Ute Beck, Leiterin Naturkindergarten (pädagogisches Konzept), Tel. 06268/9205-14

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern		Forst-Revierleiter		Tierheim Dallau	
Rathaus Hüffenhardt	9205- 0	Herr Glaser	06261/15644		06261/893237
Fax	9205-40	E-Mail: Rolf.Glaser@neckar-odenwald-kreis.de			
Bürgermeister Neff	9205-10				
	Walter.Neff@Hueffenhardt.de				
Frau Lais	9205-11				
	Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de				
Frau Ernst	9205-12				
	Karin.Ernst@Hueffenhardt.de				
Frau Noack	9205-13				
	Sophia.Noack@Hueffenhardt.de				
Frau Beck	9205-14				
	Ute.Beck@Hueffenhardt.de				
Frau Harnisch	9205-15				
	Tamara.Harnisch@Hueffenhardt.de				
Frau Ueltzhöffer	9205-16				
	Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de				
Bauhof, Herr Hahn	928600				
Mobiltelefon	0174/9913273				
	Bauhof@Hueffenhardt.de				
Amtsblatt-Redaktion					
	Amtsblatt@Hueffenhardt.de				
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	1310				
OV Geörg	334				
Feuerwehr	112				
Kdt. Stadler, Erwin	587				
Abt.-Kdt. Hü. Heiß, Torsten	3329974				
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587				
feuerwehr@hueffenhardt.de					
Polizei	110				
Posten Aglasterhausen	06262/917708-0				
Revier Mosbach	06261/809-0				
		Grundschule Hüffenhardt	487		
		Rektorin Barbara Rünz	9294-05		
		Fax			
		Sporthalle Hüffenhardt	752		
		Landratsamt NOK	06261/84-0		
		Müllangelegenheiten:			
		LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910		
		KWiN Buchen, Abfuhr	06281/906-0		
		Amtsgericht Mosbach - Nachlassgericht	06261/87-0		
		Amtsgericht Tauberbischofsheim			
		Abt. Grundbuch	09341/9498-70		
		Versorgung Wasserversorgung			
		Zweckverband			
		(während der Öffnungszeiten)	07264/9176-0		
		(Notfall-Nummer ausschließlich außerhalb der Öffnungszeiten und nur bei Rohrbrüchen)	07264/9176-99		
		Stromversorgung			
		Bezirksstelle Aglasterh.	06262/9237-0		
		zentr. Störungsstelle	0800/3629477		
		Störungsstelle Kabelfernsehen			
		zentr. Störungsstelle	030/25777777		
		Kaminfegermeister			
		Hü. Peter Gramlich und	06262/95188		
		Klaus Bähr	06263/9465		
		Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091		
		Fleischbeschau			
		Dr. Bauer	06262/915640		
		Kirchen/kirchl. Einrichtungen			
		Evang. Kirchengemeinde			
		Pfarrer Fritjof Ziegler	228		
		Kindergarten			
		Evang. Haus für Kinder Hüffenhardt	1033		
		Kälbertshausen	9283313		
		Leiterin Dagmar Brettel			
		Kath. Kirchengemeinde			
		Seelsorgeeinheit Bad Rappenau			
		Pfarrbüro	07264/4332		
		Ärztliche Dienste/ Hilfs- und Pflegedienste			
		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117		
		Praxis Dr. Johmann	1338		
		Zahnarztpraxis			
		Dr. Sipeer	928363		
		Domus Cura			
		Pflegezentrum Hüffenhardt	928930		
		Nachbarschaftshilfe			
		Pfarrer Ziegler	228		
		Hü: Bernhard Eckert	535		
		Kä: Erhard Geörg	334		
		Tierarztpraxis			
		Waberschek	928617		
Öffnungszeiten					
Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“		
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Öffnungszeiten - nur bei Tageslicht		
OV Geörg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Montag - Samstag	7.00 - 19.00 Uhr	
Bücherei Hüffenhardt	Mi.	16.00-17.00 Uhr			
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr			

Achten Sie im Stadtverkehr bitte auf Fußgänger, Radfahrer und besonders auf Kinder

Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus

Mit Beschluss vom 18. März 2022 hat die Landesregierung die Verordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (Corona-Verordnung) erneut geändert. Die Änderungen traten am 19. März 2022 in Kraft.

Stand: 18. März 2022
 Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

1

Corona-Regeln ab 19. März 2022

Das gilt ab 19. März 2022:

Das bisherige Stufensystem in der Corona-Verordnung (Basis-, Warn- und Alarmstufe) entfällt. Ebenso entfallen die Beschränkungen bei privaten Zusammenkünften und privaten Veranstaltungen. Es entfallen außerdem die **Kapazitätsbeschränkungen** und **Personenobergrenzen** bei öffentlichen Veranstaltungen.

In Innenbereichen und im öffentlichen Nahverkehr gilt die Pflicht zum Tragen einer **FFP2-Maske**. Im Luftverkehr und im öffentlichen Personennahverkehr gilt die Pflicht zum Tragen einer **FFP2-** oder **medizinischen Gesichtsmaske**. Im Freien gilt die Maskenpflicht, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann.

Die bisherigen Regelungen zur **Testpflicht** werden aufrechterhalten, das heißt:

- **3G** bei öffentlichen Veranstaltungen, beim Betrieb von Kultur-, Freizeit- und sonstigen Einrichtungen, bei Messen und Ausstellungen, bei Angeboten außerschulischer und beruflicher Bildung, in der Gastronomie und Beherbergung sowie bei körpernahen Dienstleistungen usw.
- **2G+**, also 2G mit zusätzlichem Test, in Diskotheken und Clubs

Die Regeln betreffend der Pflichten zur **Erstellung von Hygienekonzepten** bleiben bestehen (z. B. bei öffentlichen Veranstaltungen und in Diskotheken und Clubs).

Die **Maskenpflicht** und **Testpflicht** an Kitas, Schulen (2 mal pro Woche), Krankenhäusern oder in Pflegeeinrichtungen wird fortgeführt. Die **allgemeine Abstandsempfehlung** von 1,5 Metern bleibt erhalten.

Definitionen und Ausnahmen:



Maskenpflicht

Gilt grundsätzlich in öffentlich zugänglichen geschlossenen Räumen sowie im öffentlichen Nah- und Fernverkehr.
 Die [SARS-CoV-2-Arbeitsschutz-Verordnung](#) des Bundes regelt die Maskenpflicht am Arbeitsplatz.

Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre.
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztlicher Nachweis notwendig).
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann.
- » In geschlossenen Räumen sowie in Fahrzeugen im öffentlichen Personennahverkehr sowie in der Fahrgastschiffahrt gilt die FFP2-Maskenpflicht.

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die [Corona-Verordnung](#) **Schule** geregelt.

°Gilt nicht für Dampfbäder, Warmluft-räume, Clubs und Diskotheken



Stand: 18. März 2022
 Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

2

Legende



















- Hygienekonzept
- Maskenpflicht
- Nachweislich geimpft, getestet oder genesen
- Nachweislich geimpft oder genesen
- Nachweislich geimpft/ getestet oder genesen

Lebensbereich	Schutzmaßnahme
 Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (Wie Geburtstage, Hochzeitsfeier etc.)	keine Beschränkungen 3G
 Sport in Sportstätten und Sportanlagen keine Maskenpflicht während der Sportausübung	3G
 Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzerte, Messen, Ausstellungen, Informationsveranstaltungen, Stadtführungen, Kongresse, Sportveranstaltungen, Betriebs- und Vereinsfeiern, Veranstaltungen der Breitenkultur, Stadt- und Volksfeste)	3G
 Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten) * Abholung bestellter Medien unbeschränkt	3G



Stand: 18. März 2022
 Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)
















3

Lebensbereich	Schutzmaßnahme
 Religiöse Veranstaltungen  	keine Beschränkungen
 Beherbergung  	3G Erneuter Test alle 3 Tage
 (Hotel-)Gastronomie, Vergnügungstätigkeiten; Mensen und Cafeterien (für externe Personen)  	3G
 Öffentliche Verkehrsmittel  	3G FFP2-Maskenpflicht im öffentlichen Nahverkehr sowie in der Fahrgastschiffahrt; Im Flug- und Fernverkehr ist eine medizinische Maske ausreichend.
 Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, (Spaß-)Bäder, Thermen, Solarien, Zoos, Indoor-Spielplätze, Fitnessstudios, etc.)  	3G 2G-Regel für Dampfbäder, Warmlufträume etc.
 Prostitutionsstätten  	3G



Stand: 18. März 2022
 Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

4

Lebensbereich	Schutzmaßnahme
 Touristische Verkehre  	3G
 Körpernahe Dienstleistungen (Ausnahme: gesundheitsbezogene Dienstleistungen)  	3G
 Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen)  	3G
 Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)  	3G Bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage
 Diskotheken, Clubs, clubähnliche Lokale und Veranstaltungen (Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht)  	2G+ Testpflicht gilt ausnahmslos; Keine Maskenpflicht auf der Tanzfläche

Grundsätzlich gilt



Kultusministerium BW

Stand: 18.03.2022

Regelungen für den Sport sowie für Tanz- und Ballettschulen ab 19. März 2022

Regelungen	
<p>Sportausübung beim Trainings- und Übungsbetrieb sowie bei Wettkampferveranstaltungen und sonstigen Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - § 5 und § 14 Abs. 1 CoronaVO - §§ 3 und 5 CoronaVO Sport 	<p style="text-align: center;">Sportlerinnen und Sportler sowie Funktionspersonal</p> <p><u>Zutritt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 3G - Dies gilt auch für: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Funktionspersonal, Beschäftigte und ehrenamtlich Tätige, für die bei der Ausübung ihrer Tätigkeit ein direkter Kontakt mit den Sportausübenden nicht ausgeschlossen werden kann ▪ Profi- und Spitzensportler ▪ für ärztlich verordneten Reha-Sport und Sport zu dienstlichen Zwecken - Ausnahmen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ unter 6-Jährige und Kinder, die noch nicht zur Schule gehen: ohne Nachweispflicht ▪ Schülerinnen und Schüler unter 18 Jahren, die an den regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs teilnehmen: ohne Nachweispflicht („Schülersweisungsregelung“) <p><u>Maskenpflicht</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - keine Maskenpflicht während der Sportausübung und bei der Nutzung von Duschräumen - abseits des Sportbetriebs: <ul style="list-style-type: none"> ▪ in geschlossenen Räumen (FFP2-Masken-Pflicht für über 18-Jährige) ▪ im Freien, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m nicht zuverlässig eingehalten werden kann
<p>Zuschauerinnen und Zuschauer bei Sportveranstaltungen und sonstigen Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - § 10 CoronaVO - §§ 3 und 6 CoronaVO Sport 	<p style="text-align: center;">Zuschauerinnen und Zuschauer</p> <p><u>Zutritt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - 3G <p><u>Maskenpflicht</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - in geschlossenen Räumen; FFP2-Masken-Pflicht für über 18-Jährige - im Freien, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m nicht zuverlässig eingehalten werden kann <p><u>Kapazitätsbeschränkung und Obergrenze</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - keine
<p>Hygienekonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> § 7 und § 10 Abs. 5 CoronaVO § 2 Abs. 1, 7 und § 4 CoronaVO Sport 	<p><u>Hygienekonzept</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - ist auf Verlangen der zuständigen Behörde vorzulegen



Veranstungs- kalender

Veranstungskalender

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Fr., 25.3.	Gemeinde	Einwohner- versammlung	Mehrzweckhalle Hüffenhardt
So., 27.3.	Sportverein Kä.	JHV	Bürgerhaus Kälbertshausen



Amtliche Bekanntmachungen

Notdienste der Apotheken

!!! Apotheken-Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct/min.

22 8 33

oder im Internet

www.aponet.de



Ärztliche Notfalldienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten kostenfreie Rufnummer

116 117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst **116 117**

Augenärztlicher Notfalldienst **116 117**

HNO-ärztlicher Notfalldienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst Regierungsbezirk Karlsruhe

http://www.kzvbw.de/site/s/notdienst_hotlines

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Notruf Rettungsdienst und Feuerwehr **112**

Krankentransport **06261/19222**

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Wenn eine Pflegesituation eintritt, sind Angehörige und Pflegebedürftige meist mit vielen Fragen konfrontiert. Hier setzt das Angebot des Pflegestützpunkts als erste Anlaufstelle an. Das Team aus speziell ausgebildeten Mitarbeitern steht als Pflegeeltern zur Verfügung und berät zum Thema Pflege, gibt Auskunft zu sozialrechtlichen und finanziellen Leistungen, informiert über Entlastungs- und Unterstützungsangebote im Landkreis, erstellt bei Bedarf einen Versorgungsplan und hilft bei der Organisation, wenn Leistungen beantragt und Angebote in Anspruch genommen werden.

Die Mitarbeiter/-innen am Standort **Mosbach** (Scheffelstraße 2) sind unter den Telefonnummern 06261/84-2553 (Frau Scheuermann) und 06261/84-2554 (Herr Bauer) erreichbar.

Die Mitarbeiterinnen am Standort **Buchen** (Hollergasse 14) sind unter den Telefonnummern 06281/5212-2551 (Frau Baumgartner-Kniel) und 06281/5212-2550 (Frau Landwehr) erreichbar.

Eine Kontaktaufnahme per E-Mail ist unter pflegestuetzpunkt@neckar-odenwald-kreis.de möglich.

Das Angebot ist neutral und kostenfrei, eine Terminvereinbarung wird empfohlen.

Unsicher? Fragen? Sie brauchen Hilfe?

Unterstützende Angebote zum Thema Erziehung und Familie gibt es unverbindlich, kompetent und kostenlos im Internet unter www.elternhaus-neckar-odenwald.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
Internet: www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:

Bürgermeister Walter Neff oder sein
Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-
Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur
6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 24,50 € inkl.
Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher
Produktion (Augsburg/Bayern).
Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus
Durchforstungsholz von nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten
Strom aus Wasserkraft und vermeiden
damit Umweltauswirkungen – keine
CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

Krebsinformationsdienst

0800/4203040

kostenfrei, täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr
 krebsinformationsdienst@dkgf.de, www.krebsinformationsdienst.de

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen



Mo., 28.3. Restmüll
 Di., 29.3. Papiertonne

Öffnungszeiten Grüngutplatz Hüffenhardt

Grüngutplatz Öffnungszeiten

Die Anlieferung von Grüngut darf nur erfolgen

- von 7:00 - 19:00 Uhr
- bei Tageslicht

An Sonn- und Feiertagen ist der Grüngutplatz geschlossen!

kwin Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR
 Fragen zum Thema Entsorgung? Das KWIN-Team berät Sie gerne! 06281 906-0

Jetzt KWIN App herunterladen!

KWIN - Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR - Sansenhecken 1 - 74722 Buchen - www.kwin-online.de

Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung **06281 / 906-13** Ihr Beratungsteam

kwin Kreislaufwirtschaft Neckar-Odenwald AöR

AWN Arbeitsgemeinschaft der Abfallwirtschaften im Neckar-Odenwald

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Gesamtwehr

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 8.4.2022 findet um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hüffenhardt-Kälbertshausen im Bürgerhaus Kälbertshausen, Hälde 2, statt.

Tagesordnungspunkte

- Begrüßung
- Bericht des Kommandanten
- Bericht der Abt.-Kommandanten
- Bericht des Jugendwartes
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Grußworte
- Entlastung
- Wahlen
 - Wahl des Kdt. und seines Stellv.
 - Wahl des Abt.-Kdt. Hüff. und seines Stellv.
 - Wahl des Abt.-Kdt. Khn. und seines Stellv.
 - Wahl des Ausschusses
- Beförderungen/Ehrungen
- Verschiedenes

Ich weise darauf hin, dass die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung in Tuchuniform für alle aktiven Kameraden Pflicht ist. Bei Verhinderung ist dies rechtzeitig dem Kommandanten mitzuteilen.

Weitere Anträge zur Jahreshauptversammlung können schriftlich bis zum 1.4.2022 an den Kdt. Erwin Stadler gestellt werden.

Erwin Stadler, Kommandant

Hinweis: es gelten die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Corona-Regeln.

Vom Gemeinderat



Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 23.2.2022

Tagesordnung

1. Fragen der Einwohner
2. Baugebiet Hälde, Ortsteil Kälbertshausen
Beratung und Beschlussfassung zur 1. Teiländerung des Bebauungsplans
3. Straßen- und Wegeunterhaltung 2022
Beratung und Beschlussfassung
4. Spenden und Sponsoring
Beschlussfassung nach § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung (GemO)
5. Bauantrag Transnet BW GmbH auf Erstellung eines Containergebäudes für ein Notstromaggregat auf dem Grundstück Flst. Nr. 10764, Gemarkung Hüffenhardt
6. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderats
7. Informationen, Anfragen, Verschiedenes
8. Fragen der Einwohner

Zu Punkt 1

Von den anwesenden Zuhörern werden keine Fragen an Gemeinderat oder Gemeindeverwaltung gestellt.

Zu Punkt 2

Bürgermeister Neff fasst den Sachverhalt zusammen. Bereits in der Sitzung am 15.12.2021 beschäftigte sich der Gemeinderat mit der Änderung des Bebauungsplans Hälde. Ein Beschluss wurde nicht gefasst, sondern eine erneute Anberaumung der Beratungen mit dem Planer angeregt.

Die vorgeschlagenen Änderungen des Bebauungsplans betreffen im Wesentlichen die Umwidmung eines Bauplatzes zu einer Grünfläche. Der seitherige Bauplatz Flst. Nr. 3167 ist aufgrund seiner Topografie schwer verkäuflich. Im Gegenzug soll eine bisher im nordöstlichen Bereich des Bebauungsplans vorgesehene Grünfläche auf Flst. Nr. 3157 zu einem Bauplatz umgewidmet werden, der über eine Stichstraße erschlossen wird.

Zwei vorgesehene Parkflächen sowie Baumbestand entlang der Erschließungsstraße sollen wegfallen.

Im Zuge der planerischen Änderungen wird die Gelegenheit genutzt, auch den textlichen Teil des Bebauungsplans zu aktualisieren. Hierzu wurden insbesondere erteilte Befreiungen von Bebauungsplanfestsetzungen der letzten Jahre ausgewertet und eingearbeitet.

Der zeichnerische Teil des Bebauungsplans und die Ergänzungen der schriftlichen Festsetzungen wurden mit der Einladung für die Dezembersitzung bereits übersandt.

In dieser Sitzung wurden folgende mögliche Änderungen des Bebauungsplans zur weiteren Besprechung ausgearbeitet:

1. Zusammenlegung der beiden Baugrundstücke in der nordöstlichen Ecke des Plangebiets zu einem großen Grundstück. Dort soll ein Mehrfamilienwohnhaus entstehen.
2. Durch die Zusammenlegung der Grundstücke ist ein Wegfall der Stichstraße am östlichen Rand des Plangebiets möglich.
3. Fraglich war, ob das dadurch entstehende große Grundstück über die geplante Straße „Am Kirschenrain“ erschlossen werden kann oder ob eine Stichstraße mit ähnlichem Verlauf wie der Fußweg im bestehenden Bebauungsplan erforderlich ist. Letzteres würde aufgrund der Topografie möglicherweise größere Abfangungsmaßnahmen erfordern. Wenn möglich sollte nach mehrheitlicher Meinung im Gremium darauf verzichtet werden und die Zufahrt über das Grundstück erfolgen.
4. Als problematisch wird auch die Niederschlagswasserentsorgung des Baugebiets angesehen. Die Entwässerung durch die Sackgasse verursacht einen „Engpass“. Um dem entgegenzuwirken, könnte möglicherweise der Bau von Retentionszisternen in den Bebauungsplan aufgenommen werden.

Genauere Kosten wurden vom Ingenieurbüro Martin-Schnese noch nicht berechnet. Zum Kostenvergleich Stichstraße am östlichen Rand des Bebauungsplans bzw. Stichstraße von der Straße „Am Kirschenrain“ zum nordöstlichen Grundstück teilte das Büro mit, dass sich die Kosten vermutlich die Waage halten. Die Stichstraße im Baugebiet ausgehend von der Erschließungsstraße hätte eine Fläche von rund 150 m², die Stichstraße am Rand des Bebauungsplans ungefähr die doppelte Fläche. Allerdings war dort ein einfacherer Ausbaustandard geplant (ohne Bordsteine) und die Erstellung der Stichstraße ab „Am Kirschenrain“ ist topografisch schwieriger umzusetzen und ein höhe-

rer Ausbaustandart wäre erforderlich. Die Kosten pro Quadratmeter werden nach überschlägiger Schätzung doppelt so hoch liegen. Eine evtl. Abfangung des Geländes könnte auf den Baugrundstücken durch die Bauherren erfolgen.

Luzia Föhner vom Ingenieurbüro Sternemann und Glup erläutert danach anhand einer Präsentation, die diesem Protokoll beigelegt ist, die von ihr erarbeiteten Varianten.

Gemeinderat Hagner bevorzugt Variante 4. Er schlägt vor, den für das Mehrfamilienhaus vorgesehenen Bauplatz nördlich der Erschließungsstraße mit 2 Anschlüssen zur Ver- und Entsorgung zu versehen. Dann könnten statt einer Mehrfamilienhausbebauung gegebenenfalls auch 2 Einfamilienhäuser gebaut werden. Gemeinderat Hagendorf stimmt zu, ergänzt aber, dass dies auch für das südlich der Erschließungsstraße eingeplante Mehrfamilienhausgrundstück übernommen werden sollte. Frau Föhner erklärt, man könne das Baufeld so wählen, dass beides möglich ist.

Gemeinderat Hagendorf erkundigt sich nach den Kosten der Stichstraße. Diese sind laut Frau Föhner gegenüber dem ursprünglich geplanten Feldwegumbau kostenneutral.

Gemeinderat Hagendorf möchte wissen, wie viele Wohneinheiten in den Mehrfamilienwohnhäusern möglich sind. Frau Föhner erwidert, dass je Etage 3 Wohneinheiten mit 60 - 80 m² Wohnfläche geschaffen werden könnten. Hinzu komme ein ausgebautes Dachgeschoss. Sie würde davon abraten, mehr als 2 Vollgeschosse festzusetzen. Auf die Nachfrage von Gemeinderat Hagendorf bestätigt Frau Föhner, dass die Firsthöhe gleich bleiben soll. Eine Anpassung an den dörflichen Charakter im Bestand sei im Interesse eines harmonischen Gesamtbildes absolut empfehlenswert.

Gemeinderat Hagner begrüßt, dass der Feldweg am östlichen Rand des Baugebiets erhalten bleibt. Durch die vorgesehene Mulde am rechten Rand des Feldweges wird das Oberflächenwasser schon vorher abgeleitet.

Gemeinderat Siegmann hält die Varianten 1 und 2 wegen des ländlichen Charakters der Ortschaft und der erschwerten Anpassung an die Topografie nicht für optimal. Er befürwortet ebenfalls die Variante 4. Hier sei Mehrfamilienhausbebauung möglich, ohne dass die Gebäude insgesamt zu hoch aufragen. Die bisherige Firsthöhe sollte eingehalten werden.

Gemeinderat Hagendorf fasst in Abwesenheit von Ortsvorsteher Georg den Diskussionsverlauf im Ortschaftsrat zusammen. Hier wurde eine Verlegung der Entwässerungsmulde entlang des Feldwegs auf die Baugebietsseite diskutiert. Hintergrund ist die Zufahrt zu den landwirtschaftlichen Grundstücken. Bürgermeister Neff hält eine Verlegung nicht für geboten. Es handelt sich um ein großes Anwesen, das nach wie vor von mehreren Seiten befahrbar ist. Die Mulde muss also nicht überfahren werden, zur Not wäre dies aber möglich. Das Oberflächenwasser sollte abgeleitet werden, bevor es Baugebiet und Erdweg erreicht, damit bei Starkregen keine Schäden zu befürchten sind.

Gemeinderat Weber hält die Zufahrt für die Ackerfläche für unproblematisch. Allerdings befinde sich in der Mitte ein Wiesengrundstück, das noch bewirtschaftet werde. Eine Zufahrt über die Mulde sei dafür nicht ohne Weiteres möglich, da die Bewirtschafter nicht über große landwirtschaftliche Maschinen verfügen. Bürgermeister Neff erklärt, der Einbau eines überfahrbaren Rohres in die Mulde sei möglich.

Auf Nachfrage von Gemeinderat Stark bestätigt Frau Föhner, dass auch das untere Mehrfamilienhaus mit 2 Vollgeschossen und einem Dachgeschoss ausgebaut werden kann. Es hat damit grundsätzlich die gleiche Höhe. Ein Investor für ein Mehrfamilienhaus werde sich schwerlich finden, wenn hier die Möglichkeiten zur Wohnraumnutzung weiter eingeschränkt werden. Gemeinderat Stark befürchtet, dass den Einfamilienhäusern nördlich der für Mehrfamilienhäuser vorgesehenen Bebauung die Aussicht verbaut werde. Bürgermeister Neff weist darauf hin, dass die für Mehrfamilienhäuser vorgesehenen Bauplätze topografisch tiefer liegen. Frau Föhner erklärt, dass auch für die Einfamilienhäuser eine zweigeschossige Bebauung möglich ist. Es sollte aber eine Traufhöhe festgelegt werden, die die Hanglage widerspiegelt. Den Bauherren sollte auch Planungsspielraum bleiben.

Bürgermeister Neff greift eine ebenfalls im Ortschaftsrat diskutierte Planvariante auf, die 4 Grundstücke auf nur 3 größere Grundstücke umzulegen. Frau Föhner befürwortet dies nicht. Damit entstünden Grundstücke, die sich viele Bauherren nicht leisten könnten.

Für Gemeinderat Prior ist die Befahrbarkeit des in Variante 4 als Bauplatz für ein Einfamilienwohnhaus vorgesehenen Bauplatzes im äußersten Nordosten nur unter erheblichen Kosten zu erreichen. Diese fallen nur bei Zusammenlegung mit dem benachbarten Grundstück und Mehrfamilienhausbebauung weg. Seines Erachtens

wäre mit der Umsetzung dieser Variante das Ziel verfehlt, modernes Wohnen nach Kälbertshausen zu bringen. Er hält es für schwierig, für Mehrfamilienhäuser in dieser Planvariante Investoren zu finden. Bürgermeister Neff kann diese Argumentation nicht nachvollziehen. Die Variante 4 trage gerade mit 2 großen Gebäudekomplexen für Mehrfamilienhäuser dem Wunsch von Gemeinderat Prior Rechnung. Die Verlagerung des Bereichs für diese Art der Bebauung ist der Topografie geschuldet. Eine Mehrfamilienhausbebauung in exponierter Lage am höchsten Punkt des Baugebiets würde alle anderen Gebäude in unerwünschter Weise dominieren.

Gemeinderätin Rieger unterstützt dies, mit Variante 4 sei allem, was in der letzten Gemeinderatssitzung an Änderungswünschen erarbeitet wurde, Rechnung getragen, die vorgesehene Bebauung füge sich harmonisch in die Topografie ein.

Gemeinderat Prior ist der Meinung, dass für die Bewohner der Einfamilienwohnhäuser wegen des Mehrfamilienwohnhauses der Südblick nicht gewährleistet sei. Für Frau Föhner würde ein Mehrfamilienhaus am oberen Teil des Hangs sehr dominant wirken, das sei nicht wünschenswert. Je höher am Hang, umso dominanter wäre der Eindruck. Auf Nachfrage von Gemeinderat Siegmann nach dem Höhenunterschied erläutert Frau Föhner, dass zwischen Kreuzungsbereich der Erschließungsstraße „Am Kirschenrain“ und Feldweg und den Baufenstern der beiden Grundstücke im nördlichen Teil des Bebauungsplangebiets das Gelände um ca. 10 m ansteigt.

Auf den auch von Gemeinderat Stark vorgebrachten Einwand der Sichtbeeinträchtigung erwidert Frau Föhner, dass dieser Umstand doch in nahezu jedem Baugebiet gegeben sei. Nirgends könne man gewährleisten, dass von jedem Raum eines Gebäudes nach allen Seiten freie Sicht bestehe.

Gemeinderat Hagendorf erklärt, dass die Variante 4 auch vom Ortschaftsrat bevorzugt wurde. Um Kosten zu sparen, wurde im Ortschaftsrat auch angeregt, den letzten Bauplatz im Nordosten des Baugebiets nicht zu erschließen. Um für Starkregenereignisse vorbereitet zu sein, sollte eine möglichst waagrechte Straßenführung gewählt werden. Frau Föhner sagt zu diesem Punkt eine Weiterleitung der Information an das Büro Martin-Schneise zu, das mit der Umsetzung der Erschließung befasst sei. Gemeinderat Hagner plädiert ebenfalls für eine waagrechte Straßenführung und schlägt zusätzlich große Straßeneinläufe, sog. Bergeinläufe vor.

Ein Wegfall des Grundstücks, wie im Ortschaftsrat als mögliche Variante diskutiert, wird im Gemeinderat nicht weiter verfolgt.

Frau Föhner trägt die Ergänzungen zu den schriftlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes vor. Bürgermeister Neff erläutert, dass die Zulassung von Befreiungen und Ausnahmen im Baugebiet analysiert und eingegliedert wurden.

Die Frage von Gemeinderat Hagner nach der Verpflichtung zur Begrünung eines Pultdaches mit einer Dachneigung von weniger als 12° wird von Frau Föhner bejaht. Der Bauherr kann natürlich auch eine andere Dachform wählen.

Gemeinderat Prinke regt an, unter dem Punkt „äußere Gestaltung der Nebengebäude“ den Hinweis auf die Verpflichtung zur Begrünung bei einer Dachneigung unter 12° anzubringen. Frau Föhner hält es nicht für notwendig und geboten, getroffene Festlegungen zu wiederholen. Außerdem werde bewusst zwischen schriftlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften unterschieden.

Gemeinderat Siegmann erkundigt sich, ob bei den schriftlichen Festsetzungen hinsichtlich der Außenanlagen ein Verbot von „Schottergärten“ aufgenommen werden sollte. Laut Frau Föhner verbietet die LBO diese Außengestaltung eindeutig, eine Aufnahme in die Satzung ist nicht erforderlich.

Gemeinderat Müller sieht einen Widerspruch zwischen Verpflichtung zur Dachbegrünung und die sich aus der LBO ergebende Verpflichtung zur Photovoltaik- oder Solaranlage. Frau Föhner erläutert, dass hier kein Widerspruch vorliegt. Eine Photovoltaik- oder Solaranlage kann problemlos über der Dachbegrünung aufgeständert werden oder die Dachneigung kann so gewählt werden, dass die Begrünung auf den nicht für diese Anlagen geeigneten Flächen erfolgt.

Gemeinderat Weber erinnert an die Problematik der Entwässerung des Baugebiets durch die Engstelle in der Sackgasse und die Anregung, die Grundstückseigentümer zum Bau von Retentionszisternen zu verpflichten. Bürgermeister Neff führt dazu aus, dass dies entweder über die schriftlichen Festsetzungen oder auch in den Kaufverträgen festgelegt werden kann.

Beschluss

1. Der Gemeinderat beschließt, den Bebauungsplan „Hälde“ entsprechend der Variante 4 der vorgelegten Entwürfe (Anlage 1) zu ändern. Die Grundstücke, für die Mehrfamilienhausbebauung zugelassen wird, sollen mit je 2 Hausanschlüssen versehen wer-

den. Den Ergänzungen zu den schriftlichen Festsetzungen des Bebauungsplans und den örtlichen Bauvorschriften (Anlage 2) wird zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, den auf Grundlage der vorstehenden Beschlussempfehlungen aufgestellten Bebauungsplanentwurf „Hälde 1. Teiländerung“, bestehend aus der Planzeichnung, dem Textteil und der Begründung vom 23.2.2022, öffentlich bekannt zu machen und offenzulegen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage dieses Entwurfs die Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: 11 Jastimmen, 1 Neinstimme

Zu Punkt 3

Auch 2022 stehen wieder Sanierungsarbeiten an den Gemeindestraßen und Feldwegen an. Ortsbaumeister Hahn erläutert die geplanten Sanierungsmaßnahmen in der Sitzung anhand von Plänen und Bildern im Detail.

Im Haushalt der Gemeinde Hüffenhardt stehen für Unterhaltungsarbeiten gesamt 135.000 € zur Verfügung, davon 111.000 € für Gemeindestraßen und 24.000 € für Feldwege, Bankette und Gräben mit Drainagen.

Die Aufteilung der Maßnahmen auf die verschiedenen Sanierungsarten ist mit den entsprechend veranschlagten Ausgabeansätzen nachfolgend dargestellt:

Maßnahme	Kostenschätzung
Regulierungen von Straßeneinläufen und Kanalabdeckungen	8.000,00 €
Straßenbeschilderung	2.000,00 €
Rissesanierung	8.000,00 €
Straßenschäden Rinnenplatten und Pflasterarbeiten im Zuge Arbeiten Netze BW, Lessingstraße, Auftragsvergabe in 2021	23.000,00 €
Reparaturarbeiten der Deckschichten im Dünnschichtverfahren	20.000,00 €
Kleinreparaturen Asphalt, Markierungen und Pflasterarbeiten	15.000,00 €
Brühlgasse neue Trag- und Deckschichten Asphalt nach Wasserleitungsbau, Auftrag aus 2021, noch nicht abgerechnet	35.000,00 €
Feldwege Nachschotterungen	15.000,00 €
Bankette, Gräben und Drainagen an Feldwegen.	9.000,00 €
Gesamtsumme	135.000,00 €

Da es sich vorwiegend um Kleinmaßnahmen sowie Unterhaltungsarbeiten handelt, schlägt die Verwaltung vor, die Beauftragung nach Angebotseinholung vorzunehmen. Sofern einzelne Aufträge den Betrag von 5.000 € übersteigen, bittet die Verwaltung um Ermächtigung zur eigenhändigen Vergabe.

Das Ergebnis der Beratungen in der Ortschaftsratsitzung vom 21.2.2022 wird von Bürgermeister Neff dargelegt. Der Ortschaftsrat hat den Maßnahmen zugestimmt.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Umfang und der Durchführung einschließlich Beauftragung der Straßen- und Wegeunterhaltung wie dargelegt zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 4

Die Gemeinderäte Hagner und Rieger erklären sich zu diesem Tagesordnungspunkt befangen. Sie haben an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen und zu diesem Punkt den Sitzungstisch verlassen.

Bürgermeister Neff führt zum Sachverhalt Folgendes aus:

Nach dem Inkrafttreten des Korruptionsbekämpfungsgesetzes sind bei Amtsträgern, die für ihre Körperschaften Zuwendungen entgegennehmen, strafrechtliche Risiken entstanden. Der baden-württembergische Landtag hat im Februar 2006 eine grundsätzliche Regelung für die Annahme von Spenden durch Kommunen beschlossen, damit auch künftig Zuwendungen von Privaten zur Erfüllung kommunaler Aufgaben entgegengenommen werden können, ohne dass strafrechtliche Konsequenzen für die beteiligten Amtsträger drohen. Der mit Gesetz vom 14. Februar 2006 eingefügte § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung stellt klar, dass die Gemeinden zur Erfüllung ihrer

Aufgaben Zuwendungen Dritter einwerben und annehmen oder an Dritte, die sich an der Erfüllung kommunaler Aufgaben beteiligen, vermitteln dürfen. Spenden und Sponsoring im kommunalen Bereich ist damit erwünscht und die Einwerbung und Annahme von Zuwendungen gehört grundsätzlich zum dienstlichen Aufgabenkreis der kommunalen Amtsträger.

Aus Gründen der Transparenz sieht die Regelung allerdings vor, dass über die Annahme von Spenden und ähnlichen Zuwendungen das kommunale Hauptorgan zu entscheiden hat.

Dem Öffentlichkeitsgrundsatz der Sitzung kommt deshalb bei der Beschlussfassung über die Annahme von Spenden eine wesentliche Bedeutung zu.

Nur bei der öffentlichen Verhandlung der Spendenannahme ist die Transparenz der Spendenannahme für die Öffentlichkeit auch gewährleistet. Zum Schutz der Amtsträger in strafrechtlicher Hinsicht muss deshalb auf den Öffentlichkeitsgrundsatz bestanden werden.

Beschluss

Der Gemeinderat erteilt seine Zustimmung zur Annahme der Spenden in 2021 in Höhe von 249,00 € gemäß der beiliegenden Tabelle.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 5

Bauamtsleiterin Ernst erläutert das Baugesuch anhand eines Lageplans. Das Baugesuch wird dem Gemeinderat im Umlaufverfahren zur Kenntnis gegeben.

Es ergeht folgender

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag der Transnet BW GmbH auf Erstellung eines Containergebäudes für ein Notstromaggregat auf dem Grundstück Flst. Nr. 10764, Gemarkung Hüffenhardt, zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Punkt 6

Aus der letzten nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 27.1.2022 gibt Bürgermeister Neff Folgendes bekannt:

Der Gemeinderat beschloss die Errichtung einer Gedenkstätte Synagogenplatz. Die Maßnahme wird mit Mitteln aus dem LEADER-Programm der Europäischen Union gefördert. Die Maßnahme wird in der nächsten Gemeinderatsitzung am 24.3.2022 öffentlich vorgestellt.

Ferner stimmte der Gemeinderat einem Antrag auf Gewerbesteuerstundung zu.

Die Vermietung einer gemeindeeigenen Wohnung, Hauptstraße 45 in Hüffenhardt, wurde ebenfalls beschlossen.

Der Einberufung der Jagdgenossenschaft und den vorgeschlagenen weiteren Abläufen wurde zugestimmt und eine Neufassung der Satzung der Jagdgenossenschaft vorberaten.

Schließlich fasste der Gemeinderat in verschiedenen Personalangelegenheiten Beschlüsse.

Zu Punkt 7

Bürgermeister Neff und Hauptamtsleiterin Ernst geben Folgendes bekannt:

- Haushaltsplan mit Haushaltssatzung: Die Bestätigung durch das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis ist eingegangen und wird von Bürgermeister Neff verlesen. Die Gemeinderäte erhalten im Nachgang eine Kopie per Mail.
- Bebauungsplan Gemeinde Helmstadt-Bargen - „Alte Schule“ Behördenbeteiligung
- Die Gemeinde Hüffenhardt wurde bereits im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung im März 2021 angehört. Gravierende Änderungen gegenüber dem damaligen Stand gibt es nicht: Der Geltungsbereich wurde etwas kleiner, die Art der baulichen Nutzung und sonstige Festsetzungen wurden verändert. Diverse Gutachten (Artenschutz, Verkehr und Lärm) wurden beigelegt. Im Wesentlichen bleibt es jedoch bei der Planung eines Pflegeheims am Standort, in ähnlicher Kubatur wie im vorhergehenden Entwurf.
- Anhörung Gemeinde im wasserrechtlichen Verfahren Erdgasleitung: Erkundungsbohrungen entlang L 530 Richtung Wollenberg und entlang des Wagenbachs und weitere Schürfgrabungen entlang der vorgesehenen Trasse wurden angemeldet.
- Gestern Abend fand eine Jagdgenossenschaftsversammlung statt. Der erneuten Übertragung der Verwaltung der „Jagdgenossenschaft Hüffenhardt“ auf den Gemeinderat wurde zugestimmt.
- Die Einwohnerversammlung findet am Freitag, 25.3.2022 statt.
- Das Rathaus ist nächste Woche am 2.3.2022 wegen einer ganztägigen Schulungsveranstaltung, an der alle Mitarbeiter teilnehmen, geschlossen und auch telefonisch nicht zu erreichen

- Erdverkabelung Lessingstraße: Die Bauarbeiten beginnen nach Mitteilung der Firma in der 10. KW, durch Aufgrabungen im Gehweg- und Straßenbereich ist mit Behinderungen zu rechnen.
- Am 31. März 2022 findet ein Informationsabend zum Naturkindergarten statt.
- Die nächste Sitzung des Gemeinderats wurde auf Donnerstag, 24.3.2022 anberaumt.

Gemeinderat Siegmann nimmt Bezug auf die Information zum Naturkindergarten im Amtsblatt und die Vorstellung von Frau Beck, die gut gelungen waren. Der beigefügte Lageplan war aber seines Erachtens nicht aussagekräftig, die Lage war auch für Einheimische schlecht erkennbar. Hier sollte bei der Einladung zum Informationsabend nachgebessert werden.

Gemeinderätin Rieger gibt die Anregung einer Marktbesucherin weiter, am Markttag auf dem Raiffeisenplatz einen Fahrradständer aufzustellen. Bauhofleiter Hahn sagt Umsetzung zu, ein Fahrradständer befindet sich im Bauhof auf Lager.

Gemeinderat Haas erkundigt sich nach dem Stand der Planungen für das Partnerschaftstreffen mit Ungarn. Bürgermeister Neff erwidert, dass der Termin für den Besuch im Mai bereits feststehe. Bisher wurde abgewartet, ob sich die Pandemielage entspannt und Öffnungsschritte erfolgen. Nachdem dies der Fall ist, müssen die weiteren Planungen so schnell wie möglich angegangen werden.

Gemeinderat Siegmann verweist auf zahlreiche Lkws, die übers Wochenende im Gewerbegebiet Gänsgarten abgestellt werden und regt die Aufstellung einer Toilette für die Fahrer an. Bürgermeister Neff sieht dies kritisch, man könne aber die Kosten ermitteln. Mit der Firma Mann & Schröder wurde vereinbart, dass deren Zulieferer aufs Firmengelände fahren können.

Zu Punkt 8

Ein Zuhörer nimmt Bezug auf den Tagesordnungspunkt Bebauungsplan Hälde und ist der Meinung, man hätte den Ortschaftsrat zur heutigen Sitzung einladen sollen. Bürgermeister Neff erwidert, man nehme die Anregung gerne für die Zukunft mit.

Auf die Frage, ob das Stromaggregat im Umspannwerk auch zur Einspeisung in das Stromnetz vorgesehen sei, antwortet Bürgermeister Neff, dass es nach Kenntnis der Verwaltung nur dem Eigenbedarf des Umspannwerks dienen soll.

Aktuelle Information zu den Absonderungsbescheinigungen nach § 7 Abs. 1 CoronaVO Absonderung

Für die Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen schreibt der oben genannte Paragraf eine Bescheinigung über die Dauer der Absonderung vor, die bisher die Ortspolizeibehörde im Rathaus auf Antrag ausgestellt hat.

Das Sozialministerium teilt aktuell nun mit, dass dieses Verfahren vereinfacht werden muss, da die Überlastungssituation bei den Ortspolizeibehörden dramatisch zunimmt.

Künftig reicht dem Arbeitgeber ein PCR- oder Schnelltestergebnis einer Teststelle als Nachweis, dass man in Quarantäne war.

Nicht mehr nötig ist nun die Quarantäne-Bescheinigung des Rathauses der Wohnortgemeinde.

Bürgerinnen und Bürger können nun völlig unkompliziert dem Arbeitgeber auf direktem Weg das Ergebnis ihres PCR- bzw. Schnelltests vorlegen.



Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Zeitumstellung

Ende März ist wieder **Zeitumstellung**. Am 27. März 2022 werden die Uhren auf Sommerzeit umgestellt. Genauer gesagt werden die Uhren in der Nacht um 2.00 Uhr eine Stunde vorgestellt. Das bedeutet für uns: Die Nacht ist um eine Stunde kürzer, morgens wird es später hell und abends wiederum später dunkel.

**Achten Sie im Stadtverkehr
bitte auf Fußgänger, Radfahrer und
besonders auf Kinder!**



Champvans

Wir suchen Interessierte für unseren Austausch mit Champvans
Nachdem unser Austausch mit unserer französischen Partnergemeinde in den vergangenen zwei Jahren nicht möglich war, konnte auch unser Treffen in Straßburg anlässlich des 40. Geburtstags der Jumelage mit Champvans leider nicht stattfinden.

Am 4. Septemberwochenende werden wir nun voraussichtlich Champvans besuchen können. Nachdem es dort neue Interessierte gibt, die an unserer Partnerschaft teilhaben möchten, suchen auch wir Familien, die sich gerne daran beteiligen würden. Wir besuchen unsere Partnergemeinde im französischen Jura alle zwei Jahre, in den Jahren dazwischen kommen unsere Freunde nach Hüffenhardt. Außerdem beteiligen wir uns am Straßenfest in Hüffenhardt.

Bitte melden Sie sich bis zum **1. April** unter Tel. 06268/1000 (Fam. Vogt) oder unter annette.gast-prior@red-aktiv.de, wenn Sie sich für einen Kontakt interessieren oder Fragen haben. Wir freuen uns auf neue Gesichter.

Annette Gast-Prior für das Partnerschaftsteam Champvans

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Historisches aus unserer Gemeinde

Hüffenhardt - früher

Die Zeit vor der Kanalisation

Was ist abzuleiten und wohin?

In erster Linie ist es das Regenwasser und die Fließrichtung ist auch natürlich: bergabwärts! In den Haushalten angewendetes Wasser und dann Abwasser geht allermeist ins Mistwasser-Loch. Also haben wir es mit relativ sauberem Wasser zu tun, welches abzuleiten ist. Und, wie gesagt, das geht nur bergabwärts.

Bergabwärts ist vom bebauten Hüffenhardt aus fast ausschließlich Richtung Wollenberg. Nun muss man aber - selbst wenn es sich beim Wasser um kein Schmutzwasser handelt - den Ablauf etwas regulieren, wenn das Gelände mit Wohnhäusern bebaut ist. Sonst laufen ja die Keller voll, wenn es viel regnet. Deswegen legt man an den Seiten der meisten örtlichen Straßen bepflasterte Rinnen für den Wasserlauf an. An manchen Stellen läßt man offene Gräben entstehen und zwar immer dort, wo viel Wasser zusammenkommt. Das ist z.B. in der Brühlgasse so. Von da ab gehts ja dann in den Brühlgraben, der Richtung Wollenberg verläuft.

Viel Regenwasser wird auch so zusammengeleitet, dass ein Becken voll entsteht was man nutzen kann. So ist es mit dem „Gänsgarten“ Richtung Haßmersheim oder mit dem „Wasserbehälter“ bei der Kirche. Auch die vielen Dorfbrunnen füllen sich mit Regenwasser welches ins Erdreich eingedrungen ist. Viel Regen ist deswegen sehr gut. Und diese Wasseransammlung, die ja auch talwärts geschieht, ist der Grund weswegen der Hüffenhardter Friedhof nicht in östlicher Richtung vom Dorf angelegt wurde, sondern südlich. Die Brunnenwasser wären sonst mit über die Gräber gekommen.

Wasser: Ein Naturprodukt, das lebensnotwendig ist.

Karlheinz Reinmuth

Zeitungsausschnitte mit Zeichnungen und Texten des Kunstmalers Edgar John

Trip-Tips vom Tageblatt

Wanderwege rund um Limbach

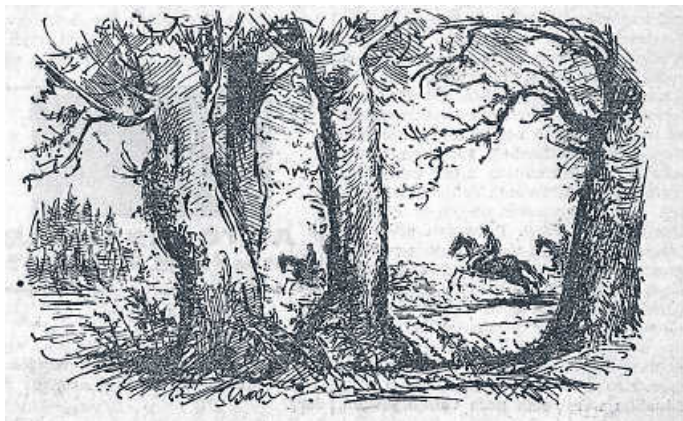
Limbach im südlichen Odenwald, nur wenige Kilometer von dem Fachwerkstädtchen Mosbach entfernt, liegt dort, wo der Odenwald sanft in das liebliche Madonnenländchen übergeht. Das stille, wildromantische Elzbachtal trennt den Ort von der wichtigen Verkehrsader Mosbach - Würzburg (B 27), über die einst der bejahrte Goethe nach Adelsheim kutscherte, wo er ein knuspriges Wirtstochterlein mit einem herzhaften Kuss auszeichnete, wie sein Begleiter der Nachwelt überlieferte. Der Elzbach zwingt sich hier an den herrlich bewaldeten Hängen des Odenwaldes vorbei, um sich später bei Neckarelz, das in diesem Sommer sein 1.200-jähriges Bestehen feiern kann, mit dem Neckar zu vereinigen. Die Mittelpunktsgemeinde Limbach am Fuße

des 490 m hohen Hirschberges, umgeben von mächtigen Tannen- und Mischwäldern, bietet unendlich viele Möglichkeiten zu erlebnisreichen Spaziergängen und Wanderungen. Ein schönes Ausflugsziel für Autowanderer, das über Neckarelz - Mosbach - Dallau - Rittersbach, hier links abbiegen nach Muckental-Limbach, bequem zu erreichen ist. Wer erst in Heidersbach die B27 verlässt, kommt durch das Elzbachtal an der Limbacher Mühle vorbei ebenfalls schnell zum Ziel.

Ein guter Wanderweg führt durch Hochwald über den Hirschberg rund um den Ort Limbach. Einmalig schöne Panoramablicke (etwa 5 km). Empfehlenswert ist auch die Route über den Trienzerweg durch den Wald. Dort, wo die Muckentaler Straße den Weg kreuzt, führt ein Pfad zur romantisch gelegenen Heidersbacher Mühle, wo sich noch etwa knarrend ein altes Mühlrad dreht (etwa zwei Stunden). An Wochentagen kann man auch mit dem "Bähnle", das zwischen Mosbach - Mudau verkehrt, Limbach erreichen. Der Ort Limbach wird 1306 erstmals erwähnt. Das Dorf gehörte lange Jahre zu Holderbach, dem jetzigen Hollerbach im Kreis Buchen. Der Bischof von Würzburg erhob Limbach 1426 zu einer eigenen Pfarrei. Limbach gehörte zu Kurmainz und zum Oberamt Amorbach. Das stolze Wasserschloß, das am südöstlichen Ortsrand stand, wurde während des Bauernaufstandes 1525 restlos zerstört. Nur noch geringe Mauerreste erinnern an die einst mächtige "Heinrichsburg". 1684 und 1718 erhielt der Ort die Rechte verliehen jährlich zwei Märkte abzuhalten. Heute ist der Ort durch die Herstellung geschmackvoller Beleuchtungskörper weit- hin bekannt.

Text und Zeichnung: E. John
Tageblatt, 10.2.1973

Aus der Sammlung von Karl Heinz Haas



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Sprechtag Mosbach

- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231
- Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

- jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat von 8.30 bis 12.00 und von 13.15 bis 16.00 Uhr
- Telefon 07264/922312
- Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Rentensprechtag

Der nächste Sprechtag des Versichertenberaters Ludger Geier, Deutsche Rentenversicherung, findet am Freitag, 1. April ab 14.00 Uhr in den Räumen der DAK-Gesundheit, Hauptstr. 22, 74821 Mosbach statt. Während dieser Zeit können auch Rentenanträge gestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit, sich die Rente ausrechnen zu lassen. Es sollte abgeklärt werden, ob alle Zeiten erfasst sind. Zu diesem Zweck kann ein Versicherungsverlauf angefordert werden. Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 06274/5266 oder 0160/1728884.

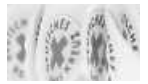
Deutsche Rentenversicherung berät kostenlos, objektiv und kompetent

Ob telefonisch, elektronisch oder persönlich: Anlässlich des Weltverbrauchertags am 15. März weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg auf die zahlreichen Wege hin, mit ihr in Kontakt zu treten. Dank ihrer Online-Dienste und der Videoberatung erreichen Verbraucherinnen und Verbraucher die DRV bequem von zu Hause aus und können sich so objektive, kompetente und kostenlose Hilfe bei allen Fragen rund um die Themen Altersvorsorge, Rente, Rehabilitation und Prävention holen.

Am Servicetelefon unter der kostenlosen Nummer 0800/100048024 beziehungsweise telefonisch in einer der Dienststellen der DRV erhalten Ratsuchende telefonisch Informationen rund um die gesetzliche Rente. Pandemiebedingt können persönliche Gespräche vor Ort aktuell nur mit Termin und unter Einhaltung des Hygienekonzeptes der DRV Baden-Württemberg erfolgen.

Die rund 120 ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -berater der DRV Baden-Württemberg bieten als „Helfer in der Nachbarschaft“ ebenfalls kompetente Unterstützung in allen Rentenangelegenheiten und bei der Antragsaufnahme. Auch hier hat der Gesundheitsschutz der Ehrenamtlichen wie auch der Ratsuchenden oberste Priorität: Ein telefonischer Kontakt ist derzeit dem persönlichen Besuch vorzuziehen.

Alle Serviceangebote, Adressen und Telefonnummern der DRV Baden-Württemberg sowie ihrer Versichertenberaterinnen und -berater finden Interessierte unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



DRK Kreisverband Mosbach

Ehrenamtliche und Unterstützer brachten über 150 Geflüchtete in der Region unter

DRK-Kreisverband Mosbach: Service-Hotline der Ukraine-Hilfe ist gestartet

Erleichtert, dankbar, aber völlig erschöpft. So erlebten die Helferinnen und Helfer des DRK die Geflüchteten aus der Ukraine, die in den vergangenen Tagen im Raum Mosbach ankamen. Zweimal fuhr Herr Michael Majkut mit einem Bus des Reiseunternehmens Knühl an die ukrainische Grenze, auch Privatautos brachten Ukrainer hierher. Insgesamt über 150 Frauen, Kinder und wenige Männer wurden bislang in Zusammenarbeit in Sicherheit gebracht.

Begonnen hat alles mit einem Anruf beim DRK am 4. März 2022, am Freitag vor einer Woche. Denn es war völlig unklar, wo die für Montag erwarteten Geflüchteten untergebracht werden sollten. Über die Feuerwehr Obrigheim wurde noch am selben Tag eine Halle in Mörtelstein bereitgestellt. Dort wurde für alles gesorgt, was die 39 Neuankömmlinge fürs Erste brauchten: eine warme Dusche, eine Küche, eine Kuschelecke für die Kinder - das jüngste ist vier Monate alt. Als die Kinder wieder lachten, beruhigten sich auch die Mütter. Schon am nächsten Tag gelang es, alle Geflüchteten bei Privatleuten unterzubringen, die dem DRK Wohnraum angeboten hatten.

Über den Auftritt des DRK-Kreisverbands auf Facebook fanden sich zudem Menschen, die Übersetzungsdienste anboten.

Drei Tage später, am Donnerstag, 10. März 2022 erreichte der zweite Transport die Region. Die Unterbringung erfolgte in Bad Wimpfen im Hotel „Neues Tor“. Sonntagnacht (13. März 2022) trafen weitere 29 Personen ein, die in Unterkünften des „Training Center Retten und Helfen“ (TCRH) im ehemaligen Kasernenareal einzogen. Am Donnerstag, 17. März 2022 erreichte der vierte Transport die Region. „Und es wird nicht der letzte sein“, so DRK-Geschäftsführer Steffen Blaschek. Sein Dank gilt allen, die bei der Aufnahme der Geflüchteten halfen und sie auch jetzt begleiten, ebenso wie allen, die die Arbeit des DRK gerade jetzt in dieser schwierigen Situation mit ehrenamtlicher Arbeit, mit Sach- und Geldspenden unterstützen.

Inzwischen ist es dem DRK-Kreisverband gelungen, eine Service-Hotline für die Ukraine-Hilfe einzurichten. Sie bildet ab sofort eine zentrale Anlaufstelle für Unterstützer und Ratsuchende. Ein Team aus ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern wird ab sofort bei Hilfsangeboten aus der Bevölkerung oder zu aufkommenden Fragen bestmögliche Hilfestellung bieten. Für Angebote, Fragen oder Hinweise ist das neue Team unter Telefon 06261/9208-898 oder per E-Mail an hilfe@drk-mosbach.de erreichbar. Einen Rückruf oder eine Antwort sichert der Kreisverband schnellstmöglich zu.



Immer auf dem Laufenden

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Asche und Grillkohle gehören nicht auf den Grüngutplatz

Aus gegebenem Anlass weist die KWIN zu Beginn der Grillsaison darauf hin, dass Grillkohle und Asche generell nicht auf Grüngutplätzen entsorgt werden darf. Kohle, Asche und verbranntes holziges Material muss abgekühlt in den Restmüll. Erst am vergangenen Wochenende gab es am Grüngutplatz „Lauerskreuz“ (Gemeinde Neckargerach) einen größeren Feuerwehreininsatz, da ein Feuer, vermutlich von Grillkohle verursacht, ausgebrochen war. Glücklicherweise konnte dieses vom Besitzer und den Feuerwehren ohne größeren Schaden gelöscht werden. In diesem Zusammenhang informiert die KWIN zusätzlich, dass auch Kleintierstreu nicht auf Grüngutplätzen entsorgt werden darf: Mineralisches Kleintierstreu ist über die Restmülltonne zu entsorgen, kompostierbares Streu (z.B. Sägespäne) kann auch in die Bioenergietonne. Für Rückfragen steht die KWIN unter Tel. 06281/9060 zur Verfügung.

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis



Ab 1. April neue Impfstrategie im Landkreis Impfstützpunkte in Bödighheim und Fahrenbach schließen zum 31. März - Weitere Impfungen über die niedergelassene Ärzteschaft möglich

Aufgrund der stetig zurückgehenden Nachfrage nach Impfangeboten hat das Land angekündigt, dass jedem Landkreis ab April nur noch eine Impfeinheit zur Verfügung steht. Im Neckar-Odenwald-Kreis wird diese Impfeinheit in Form eines mobilen Impfteams vorgehalten werden, das auf Anforderung (unter E-Mail: Impfstuetzpunkt-MIT@neckar-odenwald-kreis.de) in Einrichtungen oder Städten und Gemeinden eingesetzt werden kann. Stationäre Impfstützpunkte werden dann nicht mehr betrieben. Daher stellen die beiden Impfstützpunkte in Bödighheim und Fahrenbach ihren Betrieb mit Ablauf des 31. März ein. Der letzte Impftag ist am Mittwoch, 30. März. Die künftig anfallenden Impfungen sollen vorwiegend von der niedergelassenen Ärzteschaft durchgeführt werden.

Bis Ende März besteht weiterhin die Möglichkeit, sich in den Impfstützpunkten in Bödighheim und Fahrenbach, sowohl mit als auch ohne Termin, impfen zu lassen. Angeboten werden Erst-, Zweit-, Auffrischungs- und Viertimpfungen. Öffnungstage sind mittwochs von 13.00 bis 20.00 Uhr sowie freitags und samstags von 9.00 bis 16.00 Uhr. Entsprechende Informationen sind über die Webseite des Landratsamts abrufbar. Das Gesundheitsamt appelliert in diesem Zusammenhang alle, die sich bisher noch nicht haben impfen lassen, dies auch schon mit Blick auf den Herbst dringend noch zu tun.

Für ausstehende Zweitimpfungen aus den Impfstützpunkten, die ab April fällig werden, sollen die Betroffenen rechtzeitig Kontakt mit ihrer Hausarztpraxis, einer niedergelassenen Ärztin oder einem niedergelassenen Arzt (eingeschlossen sind auch Privatpraxen) aufnehmen, um einen Termin für die Zweitimpfung zu vereinbaren. Wer keinen Hausarzt hat, kann auf der Internetseite der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unter www.arztsuche-bw.de den Standort der nächstgelegenen Arztpraxis finden, um einen Zweitimpfungstermin zu vereinbaren.

Für die Terminvereinbarung ist es wichtig, dass der Mindestabstand zwischen Erst- und Zweitimpfung (Biontech und Novavax: 3 Wochen; Moderna: 4 Wochen) eingehalten wird und auch, dass man den Termin rechtzeitig vor der fälligen Impfung mit der Arztpraxis vereinbart. Das Landratsamt empfiehlt, mindestens zwei Wochen vor der gewünschten Impfung Kontakt mit der entsprechenden Arztpraxis aufzunehmen. Nur so kann die Arztpraxis die entsprechenden Impfstoffmengen bestellen und die Impftermine in Gruppen zusammenfassen, um den Verwurf von Impfstoff zu vermeiden.

Ausstehende Zweitimpfungen mit Novavax werden insbesondere von folgenden Praxen durchgeführt: Praxis Dr. Seitz, Wertheimer Straße 14, 74736 Hardheim, 06283/342; HNO-Zwillinge Mosbach, Kistnerstraße 3, 74821 Mosbach, 06261/4044; Dr. Thomas Ulmer u. Dr. G. Lotter-Elchner, Martin-Luther Str. 12, 74821 Neckarelz, 06261/7212 und Dr. Joachim Rösch, Mittelgasse 20, 74743 Seckach, 06292/1280.

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim



Vom Bauchgefühl zum kraftvollen Handeln Online-Workshop am 4. April

Mithilfe des Züricher Ressourcenmodells (ZRM), einer motivierenden Selbstmanagementmethode, können eigene Lebens-Themen geklärt, Ziele entwickelt, eigenen Ressourcen entdeckt und Fähigkeiten erlangt werden, um ein zielorientiertes Handeln zu ermöglichen. Dabei werden vor allem auch die unbewussten Ressourcen genutzt. Nadine König und Sabine Kunert vom Netzwerk Fortbildung geben im Online-Workshop einen ersten Einblick in diesen effektiven Ansatz. An kleinen Praxisübungen erleben die Teilnehmenden die Wirksamkeit dieser Methode.

Der Online-Workshop findet am Montag, 4. April, von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist unter

https://eveeno.com/perspektivejob_bauchgefuehlzumhandeln erforderlich. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07131/3825333 bei der Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken.

Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, das Regionalbüro für berufliche Fortbildung und die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken. Unter dem Motto „Perspektive. Job. - Wagen Sie den nächsten Schritt“ veranstalten diese Partner regelmäßig Workshops im Hohenlohekreis und sprechen damit in erster Linie Frauen und Männer an, die wieder in den Beruf einsteigen wollen oder vor beruflichen Veränderungen stehen.

Naturpark Neckartal-Odenwald

Naturparkmarkt am Sonntag, 27. März 2022

Sonntag, 27. März 2022, 11.00 - 17.00 Uhr, Walldürn, Auf dem Schlossplatz

Regional einkaufen. Natur schützen.

Natürlich regional - die Naturparkmärkte

Die Naturparkmärkte im Naturpark Neckartal-Odenwald sind Märkte zum Schauen, Erleben und Einkaufen... und ein Bekenntnis zur Region.

Als Schaufenster für regionale Produkte präsentieren die Naturparkmärkte ein bemerkenswertes Angebot heimischer Erzeugnisse, das durch Frische, Qualität und Vielfalt besticht: saisonales Obst und Gemüse, Wurstwaren und Käse, Marmeladen und Honige, Kräuter, Eis, Hochprozentiges und vieles mehr.

Außerdem gibt es Leckereien zum Genießen vor Ort.

Aber die Naturparkmärkte bieten noch mehr: handwerklich hergestellte Produkte aus der Region wie Naturseife, Töpferwaren, Holz- und Filzunikate sowie ein abwechslungsreiches Programm für kleine und große Besucher.

Infos unter: www.naturpark-neckartal-odenwald.de

Nächste Naturparkmärkte:

Sonntag, 10. April 2022	Weinheim
Sonntag, 22. Mai 2022	Aglasterhausen
Sonntag, 26. Juni 2022	Meckesheim
Sonntag, 17. Juli 2022	Neckargerach
Sonntag, 18. Sept. 2022	Wiesenbach
Sonntag, 9. Oktober 2022	Leimen-Gauangeloch

LEADER Neckartal-Odenwald

279.217 Euro LEADER-Förderung

Boulebahn, Spielplatz, Campingplatz und Handwerk: Der LEADER-Auswahlausschuss Neckartal-Odenwald aktiv hatte am Weltfrauentag wieder ein buntes Angebot von Projekten auf der Agenda. Vorgestellt wurden sechs Projekte. Obwohl alle Projekte förderwürdig waren, reichten die Mittel nur für fünf Antragstellende. Somit können sich die Sportfreunde Haßmersheim über eine Boulebahn direkt am Sportplatz freuen. Auch auf dem Campingplatz in Neckargerach wird sich einiges tun. Hier wurde mit einem Biergarten und einer Freiluftküche gepunktet. In Heiligkreuzsteinach baut ein Schreinerbetrieb ein neues Produktionsgebäude, was für neue Arbeitsplätze sorgt. Bald kann die Gemeinde Hüffenhardt für seine Jugend und alle Sportbegeisterten ein Kleinspielfeld für Fußball, Volleyball und Basketball anbieten. Auch die Alte Mälzerei in Mosbach wurde bei der Förderung berücksichtigt. Auf dem Gelände soll ein Spielplatz für Kinder entstehen. Leider sind für diese Förderperiode keine weiteren Bewerber

bungsrunden eingeplant. Somit kann nur gehofft werden, dass es im nächsten Jahr für die Region mit LEADER weitergeht.

Im Anschluss der Sitzung lud das Planungsbüro FUTOUR die Gremienmitglieder zu einem Workshop ein, um die Handlungsziele für die Bewerbung zur neuen LEADER-Förderkulisse weiter zu festigen. Zuerst wurden die Ergebnisse der letzten Bürger-Workshops vorgestellt. Der Fokus liegt auf den Themen Nah- und Grundversorgung, auf Klima- und Naturschutz, Tourismus und Freizeit sowie soziale Gemeinschaft. Verzahnungen von Projekten, die zum Beispiel der Jugend dienen und gleichzeitig das Handwerk sichtbar machen, sollen ebenso besondere Beachtung erhalten.

Die Verknüpfung von verschiedenen Themen bietet der Region laufend neue Möglichkeiten. In den Workshops wurde der gegenseitige Austausch genutzt, um die neuen Handlungs- und Entwicklungsziele fortzuschreiben.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus der Region können sich weiterhin beteiligen und Impulse für die Region einbringen.

Informationen unter

Sabine Keller, Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Tel. 06261/84-1396

Barbara Schäuble, Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Tel. 06221/522-2501

www.leader-neckartal-odenwald.de und www.deinfoerderprojekte.de

Kreissenorenrat Neckar-Odenwald-Kreis

Pedelec-Fahrtraining für Senioren - Kooperation von Kreissenorenrat, der Verkehrswacht Neckar-Odenwald-Kreis und dem Bike-Center Mosbach

Der Kreissenorenrat bietet in Kooperation mit der Verkehrswacht Neckar-Odenwald-Kreis und dem Bike-Center Mosbach ein Pedelec-Fahrtraining für ältere Fahrerinnen und Fahrer am Montag, 11. April von 13.00 bis 16.00 Uhr an. Treffpunkt ist am Verkehrsübungsplatz beim Pattberg-Schulzentrum in Mosbach-Neckarelz.

Der Nachmittag beginnt mit einem Vortrag von Polizeioberrat Manfred Ritzhaupt von der Verkehrswacht über wichtige und neue Verkehrsregeln, besonders für Radfahrer. Anschließend erklärt ein Mitarbeiter der Partnerfirma Bike-Center Mosbach die Besonderheiten der Technik von Pedelecs und den Umgang damit. Dabei werden wichtige Hinweise zum Bremsen in Bezug auf das höhere Gewicht und die möglichen höheren Geschwindigkeiten beim Fahren mit diesen Fahrrädern gegeben.

Nach der Theorie folgen fahrpraktische Übungen auf dem Verkehrsübungsplatz unter Anleitung der Trainer der Verkehrswacht. Die Teilnehmer üben Anfahren und langsames Fahren in Schlangenlinien und in engen Kurven. Das Bremsen bis hin zur Notbremsung wird eine besondere Erfahrung sein.

Den letzten Trainingsbaustein bildet eine Gruppenfahrt im öffentlichen Verkehr mit dem Ziel Bahnhof Mosbach-Neckarelz. Hier werden gegenseitige Rücksichtnahme in der Gruppe und die Beachtung wichtiger Abstandsregeln geübt. Am Bahnhof wird gezeigt und gelernt, wie man Treppen in Unterführungen und Aufzüge zum Erreichen von Zügen mit dem Pedelec nützt oder eventuell überwindet.

Jede Person erhält für die Teilnahme eine Urkunde vom Kreissenorenrat und der Verkehrswacht Neckar-Odenwald-Kreis.

Die Teilnehmerzahl der kostenlosen Veranstaltung ist auf zehn Personen begrenzt.

Eine Anmeldung bis zum 6. April beim Seniorenbüro des Kreissenorenrates ist erforderlich (Telefon 06261/842530 oder per E-Mail unter kreissenorenrat@neckar-odenwald-kreis.de).

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Verständigung und Versöhnung Tagesfahrt zur Jugendbegegnungsstätte in Niederbronn-les-Bains am 12. Mai 2022

Das politische Europa ist das fassbare Ergebnis der Erfahrungen der Weltkriege. Verständigung und Zusammenarbeit haben nach 1945 die Grenzen verschwinden lassen, nach und nach prägen Frieden, Freiheit und Demokratie die EU. Der Krieg in der Ukraine bringt die Kriegsbilder und -erfahrungen mit Tod, Flucht und Leid in unseren Alltag. Die Kriegsgräber der Weltkriege, die der Volksbund im Ausland pflegt, mahnen, was Krieg und Menschenverachtung anrichten.



Am Donnerstag, 12.5.2022 bietet der Volksbund Nordbaden in Kooperation mit den „jungen alten“ der Evang. Erwachsenenbildung Karlsruhe eine Tagesfahrt von Karlsruhe zur Kriegsgräberstätte und der Jugendbegegnungsstätte des Volksbunds in Niederbronn-les-Bains an. Dort erhalten die Teilnehmenden Einblick in die Aktivitäten des Volksbundes in der dortigen Jugendbegegnungsstätte.

Auf dem Weg dorthin wird das Fort de Schoenenbourg besucht. Sowohl dort wie auch auf der Kriegsgräberstätte ist eine Führung gebucht. Der Preis beträgt 48 Euro, Mittagessen in einem ausgesuchten Restaurant auf eigene Rechnung möglich. Die Fahrt steht allen Interessierten offen.

Anmeldung und weitere Informationen unter jungealte.karlsruhe@kbz.ekiba.de, Tel. 0721/82467310.

Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration

Entschädigung bei Quarantäne: Künftig reicht Testergebnis statt Bescheinigung des Rathauses Gesundheitsminister Manne Lucha: „Damit bauen wir deutlich Bürokratie ab und entlasten Arbeitnehmer, Arbeitgeber und die Mitarbeiter der Behörden.“

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich coronabedingt in Quarantäne befinden, kann der Arbeitgeber beim Staat einen Verdienstaufschlag beantragen. Das baden-württembergische Gesundheitsministerium vereinfacht jetzt die Auszahlung dieses Verdienstaufschlags deutlich. Künftig reicht ein PCR- oder Schnelltestergebnis einer Teststelle als Nachweis, dass man in Quarantäne war. Nicht mehr nötig ist eine Quarantäne-Bescheinigung des Rathauses der Wohnortgemeinde. Selbstverständlich bleibt die Vorlage des Testergebnisses freiwillig. Wenn der Arbeitnehmer das nicht möchte, kann weiterhin beim Rathaus eine Quarantäne-Bescheinigung beantragt werden.

„Damit entlasten wir Arbeitnehmer, Arbeitgeber und auch die Mitarbeiter der Ordnungsämter und Regierungspräsidien deutlich und bauen Bürokratie ab“, erklärte Gesundheitsminister Manne Lucha am Donnerstag (10. März) in Stuttgart. „Wir gestalten die Antragstellung damit möglichst unkompliziert und haben das Ziel, den Verdienstaufschlag so schnell wie möglich auszuzahlen.“

Wer positiv getestet wird, der muss zehn Tage in Quarantäne. Nach sieben Tagen ist eine Freitestung möglich. Der Arbeitgeber des Getesteten kann dann beim Staat Entschädigungszahlungen beantragen und zwar im Internet unter www.ifsg-online.de. Die Regierungspräsidien bearbeiten die Anträge.

Weitere Infos zum Entschädigungsverfahren nach dem Infektionsschutzgesetz gibt es unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-entschaedigungen/>.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden Hüffenhardt und Kälbertshausen

Pfarrbüro

Pfarrer Fritjof Ziegler

Telefon 06268/228, 0176/83583442, Fax 06268/6377

E-Mail: hueffenhardt-kaelbertshausen@kbz.ekiba.de

Web: www.Evang-Kirche-Hueffenhardt-Kaelbertshausen.de

Hauptstraße 22, 74928 Hüffenhardt

Bürostunden

Mittwoch und Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr und nach Vereinbarung

Lätare

Wochenspruch

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“ Johannes 12,24)

Termine

Hüffenhardt

Donnerstag, 24.3.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache (3G und Maske)

Samstag, 26.3.

9.30 Uhr Konfi-Tag im Gemeindehaus

Sonntag, 27.3.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler (Kirche, mit FFP2-Maske)

Mittwoch, 30.3.

10.30 Uhr Krabbelgruppe (Gemeindehaus, 3G und Maske)
 16.00 Uhr Konfi-Kurs (Gemeindehaus, med. Maske)
 18.00 Uhr Friedensgebet (Kirche, mit FFP2-Maske)
 19.30 Uhr Probe des Kirchenchors (Gemeindehaus, 3G und Maske)

Donnerstag, 31.3.

18.30 Uhr Posaunenchorprobe nach Absprache (3G und Maske)

Kälbertshausen**Samstag, 26.3.**

9.30 Uhr Konfi-Tag im Gemeindehaus Hüffenhardt

Sonntag, 27.3.

10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer F. Ziegler (Kirche, mit FFP2-Maske)

Mittwoch, 30.3.

16.00 Uhr Konfi-Kurs (Gemeindehaus Hüffenhardt, mit med. Maske)

Nachrichten

Am 18. März haben wir **Abschied** genommen von **Reinhold Sommerfeld** und ihn in Gottes Hände gegeben. Wir empfehlen ihn und die Angehörigen der Fürbitte der Gemeinde.

Unsere **Gruppen und Kreise** (auch Proben von Kirchen- und Posaunenchor) unterliegen aktuell einer Zugangskontrolle nach 3G-Regelung: Teilnehmen können Sie nur mit Immunisierung (vollständiger Covid-Impfnachweis oder gültige Genesenenbescheinigung) oder Schnelltest (auch von uns beaufsichtigter Selbsttest möglich), sofern es sich nicht um Kinder oder Schüler handelt. FFP2-Masken sind Pflicht (außer während des Musizierens).

Unsere **Gottesdienste** sind weiterhin für alle offen (bei entsprechenden Schutzmaßnahmen: Abstand 2 m, FFP2-Maske, Platzanweisung).

Nachdem die aktuellen Kirchenältesten knapp 3 Jahre im Amt sind (Halbzeit), steht eine **Nachwahl für den unbesetzten Platz im Kirchengemeinderat** in Hüffenhardt an: Mangels Kandidaten war von Anfang an ein Sitz frei geblieben. Wir müssen in den nächsten Monaten dem Kirchenbezirk einen Entwurf vorlegen, wie wir uns die Gemeindefürsorge der Zukunft vorstellen - mit Einschränkungen bei Personal und Gebäuden. Wie muss die Kirchengemeinde aufgestellt sein, damit wir den Bedürfnissen künftiger Generationen gerecht werden? Im Laufe des Jahres muss dabei auch entschieden werden, ob das **Kirchengebäude in Hüffenhardt** eine Zukunft hat - da können wir alle Hilfe gebrauchen. Fragen Sie nach, wenn Sie sich für diese Dinge interessieren, oder schlagen Sie Personen vor, die Ihnen geeignet erscheinen.

Vorläufig lädt die Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt zu einem **Friedensgebet am Mittwochabend** ein: Achten Sie auf Aushänge für genaue Informationen. Ebenso herzliche Einladung zum ökum. Friedensgebet am Sonntagabend (siehe unten).

Zimmer oder **Unterkünfte für Flüchtlinge** aus der Ukraine können Sie gern dem Rathaus melden (siehe Artikel ganz vorn im Blatt). Bei Bedarf versuchen wir gern zu helfen, wo Unterstützung beim Ankommen geleistet werden muss. Auch die Flüchtlingsberatung des Diakonischen Werks kann helfen - zum Beispiel in Rechtsfragen: <https://www.ekiba.de/flucht-migration/beratung-und-beratungsstellen/>.

Melden Sie sich selbst bei uns oder der Diakonie in Mosbach, Telefon 06261/9299-200, wenn Sie aktuell in finanziellen oder sonstigen Schwierigkeiten sind - wir können auf einen **Corona-Hilfsfonds der Diakonie** zugreifen, der mit bis zu 1.000 Euro pro Einzelfall unterstützt. Diejenigen, die diesen Fonds durch ihre Spende möglich gemacht haben, wollen, dass ihre Hilfe auch ankommt - Sie brauchen sich nicht zu schämen.

Für die **Mosbacher Tafel** sammeln wir gemeinsam mit der kath. Gemeinde **Lebensmittel**: Bitte bis spätestens 3. April im Pfarrhaus Hüffenhardt abgeben. Unsere letzte Sammlung vor einem Jahr war recht erfolgreich - gern wiederholen wir das.

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 oder 0800/1110222, mobil 116123
 Russisch/Ukrainisch: Telefon 030/440308454

**Respektiere bitte die Stille
 auf dem Friedhof!**

Ökumenische Nachrichten**Ökum. Friedensgebet**

Am Sonntagabend, 19.00 Uhr finden aktuell Friedensgebete vor der kath. Kirche in Hüffenhardt statt. Grund genug gibt es dafür. Eine herzliche Einladung von beiden Kirchengemeinden.

Ökumenische Fastenaktion: Miteinander teilen!

Wir sammeln von 28. März bis 3. April haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel um den Tafelladen in Mosbach zu unterstützen.

Die Mosbacher Tafel ist die Brücke zwischen Armut und Überfluss und bemüht sich mit zahlreichen ehrenamtlichen HelferInnen um einen Ausgleich in unserer Region.

An folgenden Stellen können Sie Ihre Spende abgeben:

- Pfarrhaus der Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt
- Kath. Kirche Maria Königin Hüffenhardt (tagsüber geöffnet)

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Katholische Seelsorgeeinheit**Bad Rappenau und Obergimpem****Kontakt**

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpem
 Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpem, St. Josef Untergimpem, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchart
 Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Telefon 07264/4332, Fax 07264/2449,
 E-Mail: pfarramt.badrappenau@kath-badrappenau.de
 Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpem, Schlossstraße 3, Telefon 07268/911030,

E-Mail: pfarramt.obergimpem@kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Di. 16.00 - 18.00 Uhr, Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Mittwoch, 23.3.

Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Hüffenhardt	15.45 Uhr	Kreisaltersheim: Eucharistiefeier
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Donnerstag, 24.3.

Bad Rappenau	15.30 Uhr	Curata: Wort-Gottes-Feier
	19.00 Uhr	Meditatives Abendgebet in der Fastenzeit
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Obergimpem	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Freitag, 25.3. - Verkündigung des Herrn

Bad Rappenau	15.00 Uhr	Kreuzwegandacht
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Hochfest

Samstag, 26.3.

Bad Rappenau	10.00 Uhr	Alpenland: Wort-Gottes-Feier
Siegelsbach	17.00 Uhr	Rosenkranz
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse
Untergimpem	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse mit Kollekte für die Misereor-Fastenaktion

Sonntag, 27.3. - 4. Fastensonntag (Laetare)

Bad Rappenau	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
	12.00 Uhr	Tauffeier
	17.00 Uhr	Friedensgebet
Siegelsbach	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht
Kirchart	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kollekte für die Misereor-Fastenaktion
	17.00 Uhr	Evang. Kirche: Ökumenisches Friedensgebet
Hüffenhardt	18.00 Uhr	Kreuzwegandacht

Montag, 28.3.

Hüffenhardt	18.30 Uhr	Rosenkranz
-------------	-----------	------------

Dienstag, 29.3.

Bad Rappenau	6.30 Uhr	Morgenandacht in der Fastenzeit
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
Siegelsbach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Grombach	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 30.3.		
Bad Rappenau	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Betstunde um Priesterberufungen
Untergimpem	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Hüffenhardt	18.30 Uhr	Eucharistiefeier
Donnerstag, 31.3.		
Bad Rappenau	19.00 Uhr	Meditatives Abendgebet in der Fas- tenzeit
Heinsheim	18.00 Uhr	Rosenkranz
	18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit in der Fastenzeit

Beichten heilt, befreit und gibt Orientierung. Ein ausführliches Beichtgespräch mit einem Priester ist immer möglich. Bitte vereinbaren Sie hierzu einfach einen Termin mit einem unserer Pfarrer.

Sie erreichen Pfarrer Padinjarakadan unter der Telefonnummer 07264/8899952 und Kaplan Okocha unter 07268/911031.

KidsClub - Ökumenischer Kinderbibeltag

Samstag, 9. April im Kath. Gemeindezentrum Bad Rappenau (Salinenstraße 11)

Du bist 5 bis 10 Jahre alt? Dann komm mit uns auf unseren Osterweg. Wir gehen ihn in Kleingruppen von 4 bis 6 Kindern und der Weg dauert etwa 90 Minuten. Es gibt verschiedene Startzeiten, zu denen dich deine Eltern anmelden können. Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Homepage www.kath-badrappenau.de (bitte bis spätestens 4. April anmelden).

Den Unkostenbeitrag von 3 Euro bitten wir vor Ort passend zu zahlen. Evtl. Verpflegung und ein Getränk selbst mitbringen.

Bei Fragen bitte an Gemeindefereferent Daniel Kühner wenden, E-Mail: kuehner@kath-badrappenau.de, Telefon 07264/8902251.

Es freut sich auf dich das KidsClub-Team

Mit Gott durch den Wald

Das Kath. Dekanat Kraichgau lädt ein zur „Spiritualität in Bewegung“. Am Mittwoch, 30. März und 6. April sowie Dienstag, 12. April 2022, jeweils 16.30 bis 18.00 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz „Bärenbrücke“ an der Kreisstraße zwischen Sinsheim-Steinsfurt und Adersbach links. Alle interessierten Frauen und Männer sind herzlich eingeladen. Es können auch einzelne Termine wahrgenommen werden. Information und Anmeldung bis 24. März 2022: Katholisches Dekanat Kraichgau, Mail: info@dekanat-kraichgau.de, Tel. 07261/9495460 (auch AB).

Die Kur- und Klinikseelsorge

Meditatives Abendgebet in der Fastenzeit - Gott stellt meine Füße auf weiten Raum

Donnerstag, 24.3., 19.00 Uhr, kath. Kirche, Salinenstraße 13, Bad Rappenau

Meditatives Abendgebet in der Fastenzeit - Risse, Staub und Hoffungsblumen

Donnerstag, 31.3., 19.00 Uhr, kath. Kirche, Salinenstraße 13, Bad Rappenau

Wir haben auch in dieser ungewöhnlichen Zeit immer ein offenes Ohr und nehmen uns gerne Zeit für ein Gespräch mit Ihnen. Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Monika Haas und Jürgen Steinbach

Sie finden die Angebote der Kurseelsorge auch unter www.seelenbad-rappenau.de.

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen

www.jw.org

Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen. Die Zusammenkünfte finden momentan online statt.

Kontakt Gemeinde Bad Wimpfen: 0157/34926996

Kontakt Gemeinde Neckarsulm: 07136/9627985

In Erinnerung an Jesu Tod

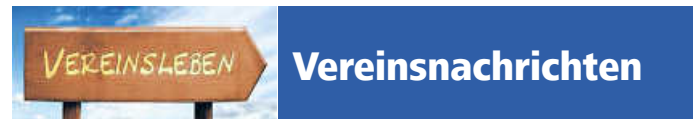
Am Freitag, 15. April 2022 gedenken Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt des Todes Jesu. Jeder in der Region ist eingeladen, an diesem besonderen Gottesdienst kostenlos teilzunehmen.

Jedes Jahr gedenken Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt des Todes Jesu. Das tun sie gemäß dem Vorbild der ersten Christen genau an dem Abend, an dem Jesus mit seinen Aposteln das Passah feierte. Es ging in die Geschichte als „das letzte Abendmahl“ ein. Im Mittelpunkt dieses besonderen Gedenkgottesdienstes am Freitag, 15. April 2022 um 19.45 Uhr (Gemeinde Bad Wimpfen) bzw. 21.30 Uhr (Gemeinde Neckarsulm) steht die Dankbarkeit für das Leben und Sterben Jesu und was das für jeden einzelnen Menschen bedeutet.

Im vergangenen Jahr nahmen weltweit über 21,3 Millionen Besucher an dieser denkwürdigen Feier digital teil.

Jehovas Zeugen laden in den nächsten Tagen und Wochen viele Einwohner per Brief auch zu einem anderen besonderen biblischen Vortrag am 9. April 2022 um 18.00 Uhr (Gemeinde Bad Wimpfen) bzw. 10. April 2022 um 10.00 Uhr (Gemeinde Neckarsulm) ein. Dieser hat das aktuelle Thema „Echte Hoffnung - wo zu finden?“.

Wer eine oder beide Veranstaltungen besuchen möchte, kann Informationen über die oben genannten Kontakttelefonnummern der Gemeinden erfragen. Die Teilnahme ist kostenlos. Es finden keine Sammlungen oder Spendenauffufe statt.



DRK Ortsverein Hüffenhardt

Danksagung

Die Blutspende ist ein unschätzbare Dienst, um Kranken und Verletzten zur Gesundung zu verhelfen oder Leben zu retten. Dieses Engagement verdient Anerkennung für die uneigennützig Hilfe.

Der DRK-OV Hüffenhardt bedankt sich bei allen Spendewilligen, die am 3. März 2022 dem Aufruf gefolgt sind. Unser Dank gilt ebenso den ehrenamtlichen Mitgliedern und allen freiwilligen Helfern, die uns auch diesmal wieder tatkräftig unterstützt haben. Vielen Dank möchten wir auch der Firma Obstbau Holderrieth aus Schwaigern für die Obstspende sagen.

Der nächste Blutspendetermin in Hüffenhardt ist am 9. Juni 2022.



Hüffenhardter Carnevalsverein

Jahreshauptversammlung 2022

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Hüffenhardter Carnevalsvereins am Freitag, **29. April 2022** um **20.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt laden wir alle Mitglieder und Freunde herzlich ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Grußworte des Bürgermeisters oder seines Vertreters
7. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Anträge und Wünsche zu dieser Jahreshauptversammlung können bis spätestens 22.4.2022 schriftlich bei Mark Lang, Goethestraße 5, 74928 Hüffenhardt eingereicht werden.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung sowie über alle Anregungen und Vorschläge, die in der Versammlung besprochen werden können.

Die Versammlung findet unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln statt.

HCV-Vorstandschaft



HSV-Nachrichten

Mitgliederversammlung 2022

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Hüffenhardter SV e.V. findet am **Donnerstag, 7. April um 19.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle Hüffenhardt unter Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln statt.

Wir laden alle Mitglieder herzlich dazu ein.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstände
4. Bericht des Kassenwarts

5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Ehrungen für das Jahr 2022
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Neuwahlen
10. Anträge und Verschiedenes

Anträge zu dieser Mitgliederversammlung können bis Donnerstag, 31. März 2022 schriftlich bei der Vorstandschaft eingereicht werden. Die Vorstandschaft



KKS Hüffenhardt e.V.

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Der KKS Hüffenhardt lädt hiermit alle Mitglieder zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 21.4.2022 um 19.30 Uhr** im Schützenhaus ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung OSM
2. Totenehrung
3. Bericht des OSM
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichte:
 - a) Bogenreferentin
 - b) Damenleiterin
 - c) Sportleiter
 - d) Jugendleiter
 - e) Referent Sommerbiathlon
 - f) Pressewart
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache
9. Grußwort des Bürgermeisters oder des Vertreters
10. Entlastung des Kassiers
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Neuwahlen
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge zur JHV sind bis spätestens 14.4.2022 an OSM Herbert Schneider zu senden oder dort schriftlich abzugeben.

Zu Punkt 12 der Tagesordnung

Satzungsgemäß stehen folgende Funktionen zur Wahl an: 1. Vorsitzender, Schriftführer, 2 Schießleiter, Sportleiter, Pressewart, 1 Kassenprüfer und ein stellv. Jugendleiter.

Sollte der 2. Vorsitzende als Nachfolger des ausscheidenden 1. Vorsitzenden gewählt werden, würde eine Wahl des 2. Vorsitzenden für 2 Jahre erforderlich.

Hinweis an alle aktiven Schütze:

Die Jahrespauschale für das Schießgeld wird bei der JHV vom Kassier eingezogen.

Die Mitglieder des KKS Hüffenhardt, die in Hüffenhardt und Kälbertshausen wohnhaft sind, erhalten keine weitere Einladung (außer bei bekannter E-Mail-Adresse). Tagesordnungen liegen an der JHV im Schützenhaus aus.

Zu der Versammlung wird eingeladen, da die satzungsgemäße JHV im ersten Monat des Jahres durch die Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte.

Tolle Erfolge bei den Kreismeisterschaften Luftgewehr 2022

Am vergangenen Wochenende fand im Schützenhaus des KKS die diesjährige Kreismeisterschaft der Jugend statt.

Für Isabel Kratz, Marius Hagner und Carolin Gabel war es die erste Teilnahme in den Disziplinen Luftgewehr und LG-3-Stellung.

In der Klasse „Schüler weiblich“ erreichte Isabel Kratz mit 175 Ringen den 1. Platz, Carolin Gabel belegte mit 172 Ringen den 2. Platz.

In der Disziplin LG-3-Stellung, in der jeweils 20 Schuss kniend, liegend und stehend abgegeben werden, wurde Isabel Kratz mit 556 Ringen wieder Erste. Ihre Mannschaftskollegin Caroline Gabel hatte zwar mit 558 Ringen ein besseres Ergebnis, konnte aber an diesem Tag nicht teilnehmen, sodass dieses Ergebnis außer Konkurrenz gewertet wird.

In der Klasse „Schüler männlich“ erreichte Marius Hagner zwei erste Plätze: in der Disziplin LG mit 160 Ringen und in der Disziplin LG-3-Stellung mit 517 Ringen.

Auch in der Altersklasse LG Junioren II weiblich gingen auch die ersten Plätze an Schützinnen aus Hüffenhardt. Erste wurde Karoline Ries mit 380 Ringen vor Julia Kratz mit 367 Ringen.

Herzlichen Glückwunsch an alle zu den Platzierungen und ein großes Dankeschön an den Jugendtrainer Thomas Pusch, der sie so gut auf diese Meisterschaften vorbereitet hat.

Für unsere Schüler sind die Kreismeisterschaften damit beendet. Ihre nächste Etappe sind die Landesmeisterschaften.

Die „Großen“ dürfen ihre Treffsicherheit noch in verschiedenen KK-Disziplinen am 2. und 3. April unter Beweis stellen.

Dafür viel Erfolg.



Kreismeisterschaften Luftgewehr 2022

Foto: Sybille Ries

Sportverein Kälbertshausen e.V.

Jahreshauptversammlung

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des SV Kälbertshausen findet am **Sonntag, 27.3.2022** im Bürgerhaus in Kälbertshausen statt. Beginn ist um 18.00 Uhr.

Folgende **Tagesordnungspunkte** sind vorgesehen:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung der Vorstandschaft
- Ehrungen
- Verschiedenes
- Schlusswort
- Wir freuen uns über eine rege Beteiligung sowie Anregungen und Vorschläge.

Die Versammlung findet unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygieneregeln statt.

Martin Erlewein, 1. Vorsitzender

VdK Ortsverband

Hüffenhardt-Kälbertshausen



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2022

Liebe Mitglieder,

am **Samstag, 23. April 2022** lädt der VdK-Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein. Die JHV findet in der Gaststätte „Zum durstigen Geißbock“ in Hüffenhardt-Kälbertshausen statt. Beginn ist um 15.00 Uhr. Im Interesse Ihrer eigenen Gesundheit und der Ihrer Mitmenschen, bitte ich Sie, die vorgeschriebene Coronaverordnung zu beachten.

Tagesordnung

1. Begrüßung/Totengedenken
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Grußworte der Gäste
4. Jahresbericht 2021 des Vorsitzenden
5. Bericht der Kassenführerin
6. Bericht der Revisoren
7. Aussprache zu den Punkten 4 - 6
8. Entlastung des Vorstandes
9. Neuwahlen
10. Ehrung langjähriger Mitglieder
11. Aktivitäten 2022
12. Verschiedenes

Anträge zur JHV können bis 15. April 2022 schriftlich beim Vorsitzenden H. Pesch eingereicht werden.
 Im Anschluss sind die Mitglieder zum Verweilen eingeladen.
 Wir freuen uns auf rege Teilnahme.
 Wir bieten allen, die nicht mehr gut zu Fuß sind, einen Fahrdienst an.
 Anmeldungen bitte an folgende Telefonnummern: Hüffenhardt 1379 oder 1639.
 Hermann Pesch, 1. Vorsitzender



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Trainingsbetrieb im Hallenbad Haßmersheim

Am vergangenen Wochenende konnten die beiden Schwimmkurse, an denen jeweils 20 Kinder teilnahmen, erfolgreich abgeschlossen werden. Aufgrund der frei gewordenen Trainingszeiten und der erhöhten Nachfrage haben wir uns dazu entschlossen, ab sofort ein zusätzliches Übergangstraining anzubieten.

Somit findet das Training ab Samstag, 26.3.2022 wie folgt im Hallenbad Haßmersheim statt:

Aktiventraining:	14.00 bis 14.45 Uhr
Übergangstraining „Robbe“:	15.30 bis 16.15 Uhr
Übergangstraining „Schildkröte“:	16.30 bis 17.15 Uhr
Jugendtraining:	17.30 bis 18.15 Uhr

Aufgrund der aktuellen Situation sind wir dazu verpflichtet, die Kontaktdaten der Teilnehmer aufzunehmen. Aus diesem Grund möchten wir Sie darum bitten, vor der Trainingsstunde ein Anmeldeformular auszufüllen, das Sie auf unserer Homepage finden:

<https://gundelsheim.dlrg.de/>

Die Anmeldung muss bis spätestens Donnerstag um 20.00 Uhr erfolgen. Bitte beachten Sie, dass dieses Anmeldeformular wöchentlich aktualisiert wird und eine Anmeldung immer nur für die aktuelle Trainingsstunde gültig ist. Wir bitten um Verständnis, dass Anmeldungen, die nach Meldeschluss oder per E-Mail eintreffen, nicht berücksichtigt werden können.

Aufgrund der aktuellen Situation, haben wir uns zudem dazu entschieden, jede/n Trainingsteilnehmer/in sowie deren Begleitperson vor Trainingsbeginn durch geschultes Personal der DLRG-OG Gundelsheim vor Ort im Hallenbad Haßmersheim auf Covid-19 zu testen. Begleitpersonen müssen sich vorab online zum Testen anmelden und einen 2G-Nachweis vorlegen. Bitte beachten Sie, dass wir diese Anmeldung auf ein neues System umgestellt haben, um den Ablauf im Hallenbad deutlich vereinfachen zu können. Die Ergebnisse des Tests werden im Anschluss per E-Mail an die getestete Person versendet, wodurch nicht nur Zeit, sondern auch Papier gespart werden können. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter folgendem Link:

<https://gundelsheim.dlrg.de/kurse-und-sicherheit/anmeldung/>

Rückblick Jahreshauptversammlung der DLRG-OG Gundelsheim am 18.3.2022

Pünktlich um 19.00 Uhr konnte der 1. Vorsitzende Jürgen Brandl am vergangenen Freitag, 18. März 2022 die ordnungsgemäße Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe eröffnen.

Besondere Freude herrschte über den Besuch von Herrn Christian Ernst, Bürgermeister der Gemeinde Haßmersheim, sowie Herrn Armin Englert, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Gundelsheim, die es sich nicht nehmen ließen, sich einen persönlichen Eindruck der Ortsgruppe zu verschaffen. Darüber hinaus durften wir auch Axel Kunzmann, Vorsitzenden des DLRG-Bezirks Heilbronn, begrüßen, über dessen Besuch wir uns sehr gefreut haben.

Aus den Berichten ging schnell hervor, dass die Ortsgruppe auf ein außergewöhnliches Jahr 2021 zurückblickt. Während zu Beginn des Jahres noch mit Hallenbadschließungen zu kämpfen war, konnten im Sommer ausgefallene Kurse im Expressformat nachgeholt und im Herbst neue Schwimmkurse durchgeführt werden. Besonders erwähnenswert ist auch die Kooperation mit dem Kindersolbad Bad Friedrichshall, bei dem insgesamt 20 Kindern im Alter von fünf bis 13 Jahren die Möglichkeit geboten wurde, ihr schwimmerisches Können unter Beweis zu stellen.

Trotz der starken Einschränkungen aufgrund der Pandemie konnte die Ortsgruppe im Jahr 2021 rund 120 Kindern das Schwimmen lehren - ein besonderer Dank gilt hier allen aktiven Helfern, ohne deren unermüdlichen Einsatz dies nicht zu meistern wäre.

Auch in diesem Jahr wird die größte Aufgabe der Ortsgruppe die Schwimmausbildung sein. So konnten am vergangenen Wochenende bereits zwei Schwimmkurse mit je 20 Kindern erfolgreich abgeschlossen werden. Und auch die Plätze in unseren bevorstehenden Kursen sind stark begehrt.

Um zusätzliche Unterstützung bei der Bewältigung dieser Aufgaben zu erhalten, wurde eine BFD-Stelle geschaffen, die ab sofort zu besetzen ist. Ausgestattet mit Dienst-PKW, Vergütung und Urlaubsanspruch können sich hier unter anderem Schulabsolventen bis zu einem Jahr einbringen und sozial engagiert über ihren weiteren beruflichen Werdegang nachdenken.

Ein besonderes Highlight dieses Jahr wird aber auch der erneute Jugendleiterlehrgang sein, der Anfang November in Spanien stattfinden soll.

Mit diesem Hintergrund konnten abschließend zwei Posten neu besetzt werden. So wurden einstimmig ohne Enthaltungen gewählt: Sandra Carabetta - zweite stellv. Vorsitzende (bisher Technische Leiterin), die die Verantwortung für den Bereich Technik übernehmen wird

Carsten Fritz - Kassenrevisor

Auch die gegenwärtige Situation beschäftigt die Ortsgruppe sehr und es wurde einstimmig beschlossen, dass die obere, bislang als Schulungsraum genutzte Fläche samt den vorhandenen sanitären Einrichtungen und der Küche des DLRG-Vereinsheims für ukrainische Flüchtlinge bereitgestellt werden soll.

Der offizielle Teil der Versammlung konnte gegen 20.00 Uhr beendet werden.

Es gibt viele Möglichkeiten Gutes zu tun - wir retten Leben. Werde auch du Lebensretter!

Du willst etwas erleben und dabei Gutes tun? Dann steig bei uns als BFDler ein.

Nach der Schule ist der Bundesfreiwilligendienst (BFD) als Orientierungsjahr optimal zum Herausfinden, wie es beruflich weitergehen kann. Oder möchtest du dir eine Auszeit vom beruflichen Alltag nehmen und dich sozial engagieren?

Ein ganzes Jahr lang kümmerst du dich in unserer Gliederung um die Sicherheit am und im Wasser. Du arbeitest mit Kindern und Jugendlichen im Kindergarten und in der Schule, unterstützt uns bei der Wasserrettung an Nord- und Ostsee, bei der Schwimmausbildung und vielem mehr.

Einsatzzeitraum: ideal sind zwölf Monate, weniger ist aber auch möglich und du kannst jederzeit starten.

Einsatzort: Gundelsheim am Neckar und Umgebung, Nord- und Ostsee, Schulen und Kindergärten in der Umgebung, Frei- und Hallenbad.

Wir bieten

- faire Vergütung
- Dienstfahrzeug, -handy und -tablet
- Raum für Fortbildungen
- 24 Tage Urlaub
- bis zu 26 Tage im Zentralen Wasserrettungsdienst an der Küste
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- eigenverantwortliches Arbeiten

... und natürlich viel Spaß in unserer Gruppe.

Wenn du Interesse hast, neue Eindrücke zu gewinnen, wertvolle Erfahrungen zu sammeln, viele Menschen kennenzulernen und Gutes zu tun, dann bist du bei uns genau richtig.

Fühlst du dich angesprochen? Dann sei dabei! Wir freuen uns auf einen neuen Helden.

Melde dich bei Interesse gerne bei Frau Sandra Carabetta unter dlrg.gundelsheim@gmx.de. Wir freuen uns auf deine Bewerbung.



Förderverein Wasserrettung Gundelsheim-Haßmersheim



Benefizkonzert des Heeresmusikkorps Ulm am 18. Mai in der Alten Mälzerei Mosbach

BENEFIZKONZERT

Zu Gunsten des Fördervereins Wasserrettung Gundelsheim-Haßmersheim e.V.

ALTE MÄLZEREI | MOSBACH

MITTWOCH, 18. MAI 2022 | 19³⁰ UHR



Alte Mälzerei
Alte Bergsteige 7
74821 Mosbach
Einlass von 18³⁰ Uhr bis 19¹⁵ Uhr

Tickets über [Eventim.de](https://www.eventim.de) oder besuchen
Sie die üblichen Vorverkaufsstellen
u.a. Heilbronner Stimme & Rhein-Neckar Zeitung



einfach scannen!

Unterstützt durch



aktiv markt Fohs

Obergiesheimer Straße 40 | 74831 Gundelsheim



Foto: Förderverein Wasserrettung

Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e. V.

Kastrationsaktion im Neckar-Odenwald-Kreis Frühjahr 2022

Für manchen mag die Beschreibung des Lebens einer herrenlosen Katze geradezu paradiesisch klingen - selbstbestimmt in der Natur unterwegs sein, auf Beutejagd gehen, wann immer Katze möchte und sich ein kuscheliges Plätzchen suchen, wenn Katze der Sinn nach Ausruhen steht.

Die Realität dieser Tiere ist aber leider in den meisten Fällen eine völlig andere: Frei lebende Kätzinnen sind oft kaum älter als ein dreiviertel Jahr, wenn sie zum ersten Mal Babys bekommen, für die sie kein warmes und sicheres Plätzchen zur Verfügung haben. Unzählige Kitten erkranken in der Folge an Katzenschnupfen und Herpes oder wurden bereits im Mutterleib mit Krankheiten wie FIV oder FeLV infiziert.

Da die Katzenmütter oft keine Möglichkeit haben, sich selbst adäquat mit nährstoffreichem Futter zu versorgen, zehrt die Versorgung der Kitten umso mehr an den Muttertieren. Glück haben die Mütter und/oder Kitten dann, wenn sie von aufmerksamen Menschen gesehen werden, die die jeweilige Gemeinde und einen Tierschutzverein kontaktieren, denn diese Tiere werden nach Möglichkeit eingefangen, medizinisch versorgt, zu gegebener Zeit kastriert und dann in ein liebevolles Zuhause vermittelt.

Weniger Glück haben die Tiere, die infolge des Katzenschnupfens eines oder beide Augen verlieren, erblinden, verhungern oder erfrieren. Streunende Kater produzieren nicht nur jede Menge Nachwuchs, sondern verletzen oftmals sich selbst oder andere Kater bei Revierkämpfen. Außerdem laufen sie Gefahr, auf der Suche nach einem eigenen Revier zu verunfallen. Der Tierschutzverein Mosbach möchte dieses Tierleid verhindern und deswegen in einer großen Kastrationsaktion frei lebende Tiere kastrieren lassen - dafür brauchen wir Ihre Hilfe.

Was können Sie jetzt tun?

1. Melden Sie frei lebende Tiere bitte der jeweiligen Gemeinde und dem Tierschutzverein Mosbach und Umgebung e.V. an vorstand@tierheim-dallau.de.
2. Unterstützen Sie unsere Aktion, indem Sie
 - sich bereit erklären, in Absprache mit uns Lebendfallen aufzustellen und zu überwachen,
 - Transportfahrten zum Tierarzt übernehmen: vorstand@tierheim-dallau.de,
 - mit Ihrer Spende einen Beitrag zu den Kosten der Kastrationen leisten.
 - Sprechen Sie mit Familie, Freunden und Bekannten über die Notwendigkeit der Kastration von Hauskatzen, die Freigänger sind.



Sonstige Bekanntmachungen

Aufruf zur Gastfamiliensuche

Internationaler Schüleraustausch - Hoppla, trotz Corona?

Wir suchen Familien, die gerne mit einem jungen Menschen eines anderen Kulturkreises ihren Alltag teilen möchten. Die Jugendlichen sind gegen Covid-19 und Masern geimpft. Die Partnerschulen möchten, dass die Gasteltern gegen Covid-19 geimpft sind.

El Salvador - dringend gesucht

Familienaufenthalt: 24. April - 17. Juni 2022

Deutsche Schule San Salvador

14 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

Brasilien

Familienaufenthalt: 19. Juni - 15. Juli 2022

Pastor-Dohms-Schule, Porto Alegre

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 13-15 Jahre

Chile

Familienaufenthalt: ca. 19. Juni - ca. 29. Juli 2022

Deutsche Schule, Valdivia

40 Schüler*innen mit guten Deutschkenntnissen
Alter 16-17 Jahre

- Austauschprogramme auf Gegenseitigkeit
- Gruppen-Aufenthalte in Chile und Peru im Sommer 2022
- Möglichkeit, zuerst zum Auslandsaufenthalt zu reisen
- individuelle Aufenthalte in Brasilien und El Salvador möglich

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Interessiert? Weitere Informationen unter

Schwaben International e.V., Uhländstr. 19, 70182 Stuttgart

Tel. 0711/23729-13, Fax 0711/23729-31

schueler@schwaben-international.de

<http://www.schwaben-international.de/schueleraustausch/>



Anzeige

Soziale Dienste

ALPENLAND Haus der Betreuung und Pflege Bad Rappenau

Fronackerstraße 43

74906 Bad Rappenau

☎ 07264 8930

✉ Bad-rappenau@betreuung-und-pflege.de

Unser Angebot u.a.:

» Vollzeit-/Kurzzeit-/Verhinderungspflege

» Tagespflege

» Eingliederungshilfe gem. SGB XII



- In guten Händen -

ATEM HOLEN

www.lokalmatador.de/fit-gesund



Foto: damircudic/E+/Getty Images

Oft unterschätzt: Die Kraft des Atmens

Etwa 20.000 Mal am Tag atmen wir ein und aus – ganz selbstverständlich und meist ohne nachzudenken. Ohne das fortwährende Einholen von Luft vom ersten Atemzug an sind wir nicht lebensfähig. „Dabei machen wir uns viel zu selten bewusst, wie sehr das Atmen unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden beeinflusst und welches enorme Potenzial darin steckt“, sagt Miriam Rappe, Expertin für Atem-, Sprech- und Stimmtherapie.

Beim Einatmen nehmen wir mit der frischen Luft lebenswichtigen Sauerstoff auf, der über die Lunge ins Blut gelangt. Atmen wir aus, strömt hingegen verbrauchte Luft aus, die Kohlendioxid enthält. Dieser biologische Prozess steckt voller Effekte für Körper, Geist und Seele – im positiven wie negativen Sinn.

„Häufig holen wir zu schnell und zu flach Luft“, erklärt Miriam Rappe. „Bei dieser Art der Brustatmung gelangt zu wenig Sauerstoff ins Blut. Das stresst vor allem das Herz, das eng mit der Atmung verbunden ist.“ Mögliche Folgen können Herz-Kreislauf-Beschwerden sein, Bluthochdruck, Schwindel, Kopfschmerzen, Konzentrationsmangel oder auch starke Verspannungen. „Richtiges Atmen kann hingegen Stress reduzieren, Gedächtnisfähigkeiten steigern, Schmerzen lindern,

positiv stimmen und insgesamt körperlich wie seelisch stärken“, so die Therapeutin.

Richtig atmen – aber wie?

Wer die positiven Wirkungsweisen ausschöpfen möchte, sollte seine Atmung hin und wieder selbst steuern und trainieren. Hier helfen Übungen mit dem Ziel, entschleunigt zu atmen. Denn ruhig und tief Luft zu holen, wirkt entspannend, da es die Muskeln lockert und die Atem- und Herzfrequenz beruhigt. Auch bei Erschöpfung, Angstzuständen oder Migräne kann gesundes und entspannendes Atmen spürbar helfen. Ein Übungsbeispiel: „Stellen Sie sich an ein geöffnetes Fenster und schließen Sie die Augen. Atmen sie etwa acht Minuten wechselweise je vier Sekunden konzentriert ein und dann sechs, sieben Sekunden aus“, regt Miriam Rappe an. „Entscheidend ist hierbei nicht nur,

tief in den Bauch einzuatmen, sondern auch länger aus- als einzuatmen. Denn beim Ausatmen wird der Ruhenerv aktiviert, der sogenannte Parasympathikus. Im Anschluss empfehle ich eine kurze Atempause, die für zusätzliche Entspannung sorgt.“ Mit dieser einfachen Übung sinken Puls und Blutdruck und weiten sich die Gefäße. Die entspannende Wirkung ist der Tiefschlafphase vergleichbar.

Atmung trainieren

Wie gut ruhiges Atmen tut, kann jeder am besten in einer herausfordernden Situation testen – bei hohem Arbeitsanfall, Prüfungen oder auch Problemen in Familie oder Beruf. Auch Yoga, Qigong oder Meditation sind – regelmäßig praktiziert – gute Möglichkeiten, gesundes Atmen zu trainieren. Bei Patienten mit Lungenproblemen durch eine Covid-19-Erkrankung oder auch mit Asthma oder COPD wird Atemtraining therapeutisch eingesetzt, um den gesundheitlichen Einschränkungen entgegenzuwirken.

„Atmen kann uns Kraft, Ruhe und Gesundheit schenken“, sag-

Lippenbremse

Das „entschleunigte Atmen“ lässt sich üben. Bei der Lippenbremse atmet man beispielsweise langsam durch die Nase ein und durch den nur minimal geöffneten Mund aus. Die Lippen liegen leicht aufeinander, sodass noch Luft durchkommt und sie bei der Ausatmung flattern. Durch die so gebremste Ausatmung weiten sich die Bronchien. Mit der nächsten Einatmung strömt mehr Sauerstoff in die Lunge.

te Prof. Thomas Loew, Leiter der Abteilung für Psychosomatik am Universitätsklinikum Regensburg, dem Apothekenmagazin „Senioren Ratgeber“ (Wort & Bild Verlag). Das sei biologisch messbar: „Durch die Verlangsamung der Atmung gaukeln wir dem Körper eine Pause vor. Das Herz schlägt langsamer, die Verdauung springt an, die Zellen bekommen die Chance, ihren Schmutz loszuwerden“, so Loew. Zudem sinke das Stress- und Angstlevel. (ots/KKH/red)



Foto: fizkes/iStock/Getty Images Plus

Weitere Tipps rund um die Gesundheit auch auf www.lokalmatador.de/fit-gesund



JETZT ERLEBNIS- WELT- PARTNER WERDEN!

OHNE RISIKO. OHNE FIXKOSTEN.



Die Teilnahme an der Nussbaum Erlebniswelt ermöglicht Ihnen den Verkauf Ihrer Erlebnisangebote. Wir unterstützen Sie bei der Kommunikation und der Gewinnung neuer Kunden. Profitieren Sie von unserer Reichweite und er-

reichen Sie neue Zielgruppen sowohl online als auch offline. Wir unterstützen Sie bei der Erstellung Ihres Onlineshops, auf dem Sie Ihre Erlebnisangebote ganz ohne technische Vorkenntnisse präsentieren und kaufbar machen können.

L Die Landpartie®

50 € NACHLASS

bei der großen BaWü-Fahrradtour sichern!

Ab in den Sattel mit der exklusiven Fahrradtour
der Landpartie! (regulärer Preis ab 859 €)



NUSSBAUM Club
VORTEIL

Mehr als 5.000 Coupons für Ausflugsziele, Restaurants und Kurzurlaube in der Heimat! Mit dem Nussbaum Club Magazin sparst du bei deinem nächsten Erlebnis. Abonnenten sind automatisch und kostenlos Mitglied in der Vorteilswelt des Nussbaum Clubs.



Ab sofort in der neuen Online-Ausgabe entdecken
<https://nussbaumclub.net/magazin/>



Fotos: Die Landpartie / AdobeStock

Reiseerlebnisse mit dem Nussbaum Club



Bis zum **3. April** die **Baden-Württemberg-Fahrradtour** buchen und einen hochwertigen **2 in 1 Rucksack und Gepäckträgertasche** von **VAUDE** geschenkt bekommen.


 **Die Landpartie**[®]

GROSSE BADEN-WÜRTTEMBERG-FAHRRADTOUR

Erlebe unsere Heimat aktiv und entspannt per Rad oder E-Bike. In drei Etappen von den Ausläufern des „hohen Nordens“ im Odenwald über den Schwarzwald und die Schwäbische Alb bis zum Bodensee – die Nussbaum Medien-Fahrradtour-Baden-Württemberg bietet diese Möglichkeit.

- Nussbaum Medien-Fahrradtour
- Drei Etappen mit je sieben Tagen
- Verkehrsfreie Radwege und meist moderate Steigungen
- 25 bis 55 Kilometer pro Tag durchs ganze Land

Online buchen mit dem exklusiven **Nussbaum Club** Rabattcode: **dieLandpartie2021**
<https://nussbaumclub.net/d-landpartie/>

 **Telefonisch buchen unter:** 0441 / 57 06 83 10

50 € sparen

AB 859 €
(regulärer Preis)


 **NICKO CRUISES**[®]

GENUSSVOLLE FLUSSKREUZFahrt

Geradezu ideal lassen sich malerische Bilder idyllischer Landschaften, pittoresker Burgen und das mittelalterliche Flair historischer Gassen mit Geselligkeit und Komfort auf einer Reise auf den vier schönsten Flüssen Deutschlands verbinden.

- Stuttgart – Heidelberg – Saarbrücken
- Acht Tage genussvolle Flusskreuzfahrt
- Vollpension

Online buchen mit dem exklusiven **Nussbaum Club** Rabattcode: **STR-SCN**
<https://nussbaumclub.net/n-cruises/>

 **Telefonisch buchen unter:** 0711 / 24 89 80 44



100 € sparen

AB 949 €
(regulärer Preis)

Die schönsten Momente erlebt man gemeinsam!

Dein Partner für gemeinsame Erlebnisse mit deinen Liebsten – der Nussbaum Club. Noch mehr Coupons aus den Bereichen Freizeit, Essen & Trinken, Kultur, Events & Erlebnisse und Reisen findest du in der **Nussbaum Club App**.

Alle **Nussbaum Club Mitglieder** erhalten **exklusiven Rabatte** für die Reiseerlebnisse. **Abonnenten** von Nussbaum Medien nutzen den **Nussbaum Club** mit mehr als **5.000 2-für-1-Coupons kostenlos**.

NUSSBAUM  **Club**

Markantes Merkmal der Schlossarchitektur: Die Uhr von Schloss Schwetzingen – hier aus der Frontansicht auf den Ehrenhof in zweifacher Ausführung sichtbar.

ZEITUMSTELLUNG

Foto: G. Bayerl/SSG

AM SCHWETZINGER SCHLOSS TICKT EINE ECHETE „MÖLLINGER UHR“

In der Nacht zum kommenden Sonntag ist es wieder so weit: Am frühen Morgen werden die Uhren eine Stunde nach vorne „gedreht“ und auf Sommerzeit umgestellt – auch in einem die Jahrhunderte überdauernden Monument wie dem Schwetzinger Schloss.

Die Turmuhr wurde von Johann Jacob Möllinger hergestellt. Der berühmte Uhrmacher war für die Kurfürsten Carl Philipp und Carl Theodor am kurpfälzischen Hof tätig.

Technik-Freak

Der technikbegeisterte Kurfürst Carl Theodor hätte an der Zeitumstellung vermutlich seine Freude gehabt – immerhin sammelte er mit Leidenschaft hochwertige Uhren. Viele von ihnen sind mit aufwendigen technischen Spielereien ausgestattet. Eine von ihnen befindet sich am Schloss Schwetzingen – ein Uhrwerk, das drei Ziffernblätter bedient. Zwei an der Ehrenhofseite des Gebäudes, eines an der Gartenseite. Gefertigt hat sie der berühmte Uhrmacher Johann Jacob Möllinger.

Turmuhren zählten zu Möllingers Spezialitäten: So stammt etwa die Uhr des Speyerer Altpörtels oder das ursprüngliche Uhrwerk der Dreifaltigkeitskirche in Worms von ihm. Auch für die kurfürstliche Sommerresidenz zu Schwetzingen lieferte Möllinger 1763 eine neue Turmuhr – eines seiner letzten Werke: „AUF HOHEN FÜRSTERICHEN BEFEHL WURDE DIESES WERCK VON JACOB MÖLLINGER AUS NEUSTADT VERFERTIGT“ Ao. 1763.

1968 – über 200 Jahre später – wurde sie stillgelegt und durch eine elektromechanische Uhr ersetzt. Das originale Uhrwerk ist jedoch weitestgehend am alten Platz erhalten.

Daheim im Südwesten

Möllinger ist ein Kind des Südwestens: Er wurde am 4. Dezember 1695 in Dühren bei Sinsheim geboren. Das Uhrmacherhandwerk erlernte er im kurpfälzischen Frankenthal. Als Mennonit war ihm eine Tätigkeit als Handwerker eigentlich untersagt, doch Möllinger erhielt eine Sondergenehmigung. 1721 zog er ins damalige Neustadt auf der Haardt, heute Neustadt an der Weinstraße in der Pfalz. Dort gründete Möllinger seine Werkstatt, die aus bis zu zehn Gesellen bestand. Seine Uhren waren äußerst begehrt – bis nach Nordamerika lieferte er seine Waren. Am 17. Januar 1763 starb Johann Jacob Möllinger in Neustadt. Er hinterließ acht Söhne und eine Tochter, die alle den Beruf des Uhrmachers erlernten und an verschiedenen Höfen tätig waren. Am bekanntesten wurde sein Sohn Christian (1754 - 1799). Er ging nach Berlin und wurde Oberhofuhrmacher von König Friedrich dem Großen.

Seltsame Zeiten

Möchte man in Schloss Schwetzingen die Uhrzeit wissen, muss man nicht nur wegen der doppelten Uhr auf der Ehrenhofseite zweimal hinschauen. Bei den Uhren zeigen die großen Zeiger die Stunden und die kleinen Zeiger die Minuten an. Selbst Historiker, die sich intensiv mit der Geschichte des Schlosses befassen, sind ratlos. Sie halten es für wahrscheinlich, dass sich der Kurfürst mit den vertauschten Zeigern schlicht einen Scherz erlaubt hat. Vielleicht wollte er damit andeuten, dass Zeit beim Betreten seines Reiches keine Rolle spielen solle ... (ssg/red)

Munter durch die Zeitumstellung: Mit diesen Produkttipps klappt's bestimmt!



<https://kaufinbw.net/sommerzeit/>



Foto: amooos

Die Zeit zeigt Möllingers Uhr auf ihre ganz eigene Weise: Großer und kleiner Zeiger sind vertauscht.

lokalmatador



Die Blüte der japanischen Zierkirschen im Schwetzinger Schlossgarten ist das erste Highlight des Frühlings. Das Blühbarometer zeigt den aktuellen Stand der Kirschblüte. Entweder über den QR-Code oder hier:

<https://lokalmatador.net/bluehbarometer/>

IMMOBILIEN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Sie suchen einen Immobilienmakler Ihres Vertrauens? Dann sind Sie bei uns richtig, denn wir verkaufen Ihre Immobilie erfolgreich.

Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen, Heilbronn, Rems-Murr, Hohenlohe und Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN über eine KOSTENLOSE Wertermittlung

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose marktorientierte Wertermittlung Ihrer Immobilie.



Immobilienkompetenz seit über 25 Jahren

Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 • 70372 Stuttgart • Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

Lust auf kulinarische Erlebnisse?

**Löse 10 % Nachlass auf deinen
nächsten Kochkurs ein.**

Diesen und 5.000 weitere Coupons
findest du in der Nussbaum Club App.

**Lade dir jetzt die Nussbaum
Club App herunter:**



Abonnenten von Nussbaum Medien nutzen den Nussbaum Club mit mehr als 5.000 2-für-1-Coupons kostenlos.

Anzeige



Ausgebombt – Auf der Flucht

Hunderttausende Menschen haben die Ukraine verlassen. Sie suchen als Kriegsflüchtlinge Schutz. Sie kommen auch zu uns und sie brauchen Hilfe. Frauen, Kinder, Ältere. Vertrieben aus ihrer Wohnung, aus ihrem familiären Umfeld, aus ihrer Heimat.

Unglaublich erschöpfte Menschen. Blasse, starre Blicke. Man sieht ihren Gesichtern an, welche Ängste sie ausgestanden haben, mit welchem Schmerz sie sich von Verwandten haben trennen müssen. Die jungen Frauen mit dem Baby im Arm, dem Kind an der Hand, sie haben alles zurücklassen müssen. Ihren Mann, der jetzt in den Kampf zieht, die Wohnung, den Job, die Freunde... Sie haben nichts bis auf das, was sie mit sich tragen. Sie haben Angst vor der Ungewissheit und vielleicht die vage Hoffnung auf Hilfe.

Nussbaum Medien und die Nussbaum Stiftung haben erste Maßnahmen ergriffen. Mit der „Nothilfe Ukraine – Millionen Menschen brauchen unsere Hilfe“ wird auf dem Spendenportal www.gemeinsamhelfen.de um Spenden gebeten. Das eingehende Geld geht zu 100 Prozent ohne Abzüge an die Hilfsorganisationen. Nussbaum arbeitet im Augenblick mit den Maltesern zusammen, ist offen auch für andere vertrauensvolle Hilfsorganisationen.

Jetzt ist Soforthilfe das Wichtigste. Wer Wohnraum zur Verfügung stellen kann, der gibt den Menschen Sicherheit. Spenden bewirken viel. Die Helfer der Malteser vor Ort wissen, woran es fehlt.

Bitte unterstützen Sie diese unschuldigen, hilflosen Menschen, die aus der Ukraine zu uns kommen.



Jetzt spenden auf
www.gemeinsamhelfen.de

Danke!

NUSSBAUM
Stiftung

**gemeinsam
helfen.de**

AUTO

ACHTUNG



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
& gepflegter Fahrzeuge aller Marken & Modelle –
gerne auch hochpreisiger Fahrzeuge!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ **01579 2470304**



Überregionale Coupons
Nutzen Sie Ihre Vorteile als Leser!

Der Coupon ist **vor dem Zahlungs- bzw. Kassiervorgang** vorzulegen, um den Vorteil in Anspruch nehmen zu können. Bei individuellen Preisvereinbarungen entfällt der Vorteil. Gegen den Verlag besteht von Seiten des Couponbesitzers kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Vorteile beim Leistungspartner. Sie können alle Partner auf www.lokalmatador.de/vorteilsclub einsehen.

NUSSBAUM club



Fernsehturm Stuttgart

Jahnstr. 120
70597 Stuttgart
Tel. 0711 232597

20 % Rabatt auf das Familienticket*

Der 217 m hohe Fernsehturm bietet einen einmaligen Blick auf Stuttgart, die Weinberglandschaft des Neckartals, die Schwäbische Alb und den Schwarzwald.

*Familienticket umfasst 2 Eltern mit eigenen Kindern bis einschließlich 15 Jahre. Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Pro Person/Tag kann der Vorteil nur einmal in Anspruch genommen werden. Keine Barauszahlung möglich.
Gültig bis 31.12.2022

Ausschneiden und vor Ort einlösen

PLATZIERUNGSWÜNSCHE
werden beachtet, aber können leider
nicht immer eingehalten werden.



Lust auf
etwas Neues?



NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden. Unser Ziel ist es, unsere zahlreichen Kundinnen und Kunden sowie Partnerinnen und Partner bei deren Digital-Strategien zu unterstützen. Dafür entwickeln wir Kanäle und Umfelder für Information, Kommunikation und Transaktionen.

Wir suchen Sie zur Unterstützung unseres Verkaufs-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Verkäufer im Innendienst/ Mediaberater (m/w/d)

in Teilzeit oder Vollzeit (20 – 39 Stunden/Woche) am Standort Bad Rappenau. Die Stelle ist zunächst auf 12 Monate befristet.

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Anzeigenkunden
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks und Pflege Ihres Kundenstamms
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten und sichere Auftragsabwicklung
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Berufserfahrung im Vertrieb erwünscht

Das bieten wir Ihnen

- Mitarbeit an der Zukunft der lokalen Informationen
- Maßgeschneiderte Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Individuelle Weiterentwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen

Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer frühestmöglichen Verfügbarkeit, Ihrer gewünschten Wochenarbeitszeit und Ihrer Bruttogehaltsvorstellung über unser Stellenportal

www.nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

AKTIV IN DIE ZUKUNFT / SENIOREN HEUTE



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/senioren/

	Möbel Innenausbau Schreinerei	Möbel nach Maß heimisch. hochwertig. gesund.
	HOFMANN Inhaber Tilo Feth Gesundes Schlafen & Wohnen nach Maß	
www.moebel-hofmann.de Tel.: 0 72 64 / 91 31 63		

Geistig länger fit bleiben

Demenz ist nicht immer gleich Alzheimer. So ist die sogenannte vaskuläre Demenz mit einem Anteil von etwa 15 % die zweithäufigste Demenzform in Deutschland. Sie entsteht durch Durchblutungsstörungen im Gehirn, deren Ursache oft eine Arteriosklerose ist, die zur Prävention vermieden werden sollte. Sie wird durch Bewegungsmangel, Übergewicht, hohe Blutfettwerte, Diabetes, Rauchen und Bluthochdruck begünstigt. Eine gesunde Lebensweise mit viel Bewegung, gesunder Ernährung und Nikotinverzicht ist ratsam.

Andere Symptome als bei Alzheimer

Ist eine vaskuläre Demenz

Woran man eine Demenz erkennen kann, erfahren Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2527/

Vor Gürtelrose schützen

Eine gute Gesundheitsfürsorge ist im Alter wichtiger denn je. Dazu zählen neben einer bewussten Lebensweise vor allem Impfungen, da sie nicht nur vor Infektionen schützen, sondern auch das im Alter nachlassende Immunsystem trainieren können. So ist unter anderem eine Impfung gegen Gürtelrose ratsam. Deren Erreger tragen 95 % der Über-60-Jährigen schon seit Kindertagen in sich. Denn nach einer Windpockenerkrankung bleibt das auslösende Virus „Varizella Zoster“ im

bereits eingetreten, sind die Symptome meist anders als bei der Alzheimer-Demenz. Statt Gedächtnisverlust sind eher verlangsamtes Denken, sowie Aufmerksamkeits- und Konzentrationsstörungen typisch. Auch Sprachprobleme, Stimmungsschwankungen und Gang-Störungen können auftreten. Die endgültige Diagnose kann aber nur ein Arzt stellen. Zur Behandlung gibt es keine direkt wirkenden Medikamente. Neben Blutverdünnern werden etwa Mittel gegen zu hohen Blutdruck oder Cholesterinsenker eingesetzt. Im nicht medikamentösen Bereich kommen zum Beispiel kognitives Training, Physio-, Ergo- oder Musiktherapie infrage. (djd/red)

Körper und kann als Gürtelrose wieder ausbrechen, wenn die Abwehr schwächer wird. Dann haben Betroffene nicht nur mit dem typischen bläschenartigen Hautausschlag zu kämpfen, sondern oft auch mit heftigen Schmerzen und allgemeinem Krankheitsgefühl. Bei bis zu 30 Prozent der Patienten kommt es außerdem zu Komplikationen, wie bleibenden Nervenschmerzen. Die STIKO empfiehlt die Gürtelrose-Impfung allen Menschen ab 60 Jahren und Vorerkrankten ab 50. (djd/red)

Foto: FluxFactory/E+/Getty Images



„Ich rate, jeden Tag eine halbe Stunde aktiv zu üben“

Im virtuellen Gesundheitswesen finden sich ältere Menschen oftmals nicht zu recht. Häufig bleiben sie außen vor, viele wissen überhaupt nicht, wie sie ins Internet kommen, welche Technik sie brauchen - sie kennen die Begriffe nicht. „Wie sollen sie da an einer Videosprechstunde teilnehmen“, fragt sich Dagmar Hirche, die den Verein „Wege aus der Einsamkeit e.V.“ gegründet hat.

Im Interview gibt Hirche Tipps für den digitalen Einstieg.

So funktionieren eRezept und Videosprechstunde

In jeder Wohnung und in Einrichtungen sollte es WLAN geben, fordert Hirche. Zudem brauche es noch mehr kostenlose Schulungen, etwa in Seniorenbüros oder kommunalen Beratungsstellen.

„Und wie ein eRezept und eine Videosprechstunde funktionieren, müssen Mitarbeiter von Apotheken oder Krankenkassen zeigen, aber analog“, sagt Dagmar Hirche. „Kein digitaler Einsteiger hat etwas vom Verweis auf eine Homepage.“ Eine gute Schulung reicht allerdings nach Ansicht von Hirche nicht aus: „Ich rate, min-

destens jeden Tag eine halbe Stunde aktiv zu üben. Aber mit Spaß. Warum nicht mit der Suchmaschine Rezepte herausfinden oder dem Enkel Fotos schicken?“ Älterer Digitaleinsteiger sollten Smartphones oder Tablets nutzen, wobei ein Tablet sich einfacher bedienen lässt und größer ist - das ist von Vorteil bei Videosprechstunden.

Wer gerne Fotos oder Videos verschickt, sollte nach genug Speicherkapazität fragen.

Angehörige per „Teamviewer“ anleiten

Angehörige können älteren Menschen beim digitalen Einstieg helfen.

„Angenommen, die Mutter ruft an, weil sie mit ihrem Tablet nicht zurechtkommt - sie jetzt übers Telefon anzuleiten, ist schwierig“, weiß Dagmar Hirche. Sie rät Angehörigen daher, auf ihr eigenes Smartphone das Programm „Teamviewer“ zu laden und auf das Gerät des digitalen Schülers „QuickSupport“.

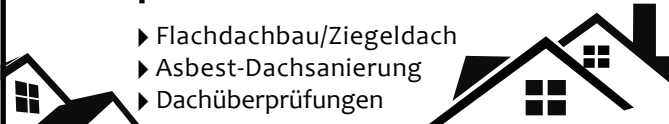
Dann kann man aus der Ferne etwa aufs Smartphone der Mutter schauen und sie anleiten. (ots/Wort & Bild Verlag – Gesundheitsmeldungen/red)

Smartphone-Tipps für Senioren finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2040/

GESCHÄFTSANZEIGEN

Dachreparaturen vom Meisterbetrieb

- ▶ Flachdachbau/Ziegeldach
- ▶ Asbest-Dachsaniierung
- ▶ Dachüberprüfungen



MKS Bedachungen, Dachdeckermeister Maxs • Mobil 0176 72602030

zuverlässig • schnell • fair

Heizöl Holzpellets

Diesel • feste Brennstoffe

Ihre Ansprechpartner

Bad Friedrichshall Volker Trumpfheller Vanika Singh Tel. 0 71 36 / 98 88 13	Bad Rappenau Markus Jarolim Tel. 0 70 66 / 915 00 35 Ingo Mehl Tel. 0 70 66 / 915 00 30
---	--



AGROA
Raiffeisen

BAG Franken **Werra** Raiffeisen Zentrum eg **LABAG** Raiffeisen

Arbeitskreis Leben e.V.
Hilfe und Beratung in schweren Lebenskrisen
www.ak-leben.de




Nothilfe Ukraine:
Millionen Menschen
brauchen unsere Hilfe

Spenden Sie bitte über
gemeinsamhelfen.de.
Die Spenden kommen
zu 100 % an.



Benötigen Sie Hilfe in ...

... Rentenfragen?
... Behindertenfragen?
... Sozialangelegenheiten?



Wir informieren und beraten Sie in allen Geschäftsstellen.
Wir vertreten Sie vor Gericht.
Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns.

SOZIALVERBAND
VdK
BADEN-WÜRTTEMBERG

Sozialverband VdK:
Im Mittelpunkt der Mensch.

Kreisverband Neckar-Odenwald

Am Henschelberg 15 74821 Mosbach bv-nordbaden@vdk.de	Tel. 06261/ 918630 Fax 06261/ 918639 www.vdk-bawue.de
--	---

Lins & Wally GmbH
Meisterbetrieb



- Natursteine
- Grabmale
- Treppen
- Fliesen

74936 Siegelsbach
Petersäcker 7

Telefon 07264/890999
Fax 07264/890837
E-Mail: info@lins-wally.de
Internet: www.lins-wally.de

ROLLADEN	Haustüren
Longerich - Fenstertechnik -	Garagentore
	Terrassendach
	Sonnenschutz
Ihr bester Partner für	Rollläden
■ verlässliche Beratung	Markisen
■ sichere Montage	Insektenschutz
■ prompten Service	Reparaturen

Schwarzacher Straße 7 ■ 74858 Aglasterhausen
Tel. 06262 859 ■ Fax 06262 6440 ■ www.rolladen-longerich.de

ÄTHERISCHE ÖLE

www.lokalmatador.de/style-beauty/

Foto: SilviaJansen/E+/Getty Images

Aromatherapie mit ätherischen Ölen

„Natürlich“ liegt im Trend, sei es beim Essen, bei der Kleidung, bei der Gesundheits- oder Körperpflege. Kein Wunder also, dass auch ätherische Öle seit Jahren immer mehr Anhänger finden. Aromatherapie boomt. Eine Expertin klärt über Anwendung, Nutzen und Wirkungsweisen ätherischer Öle auf.

„Ätherische Öle sind als komplexe Gemische nicht nur selbst unglaublich vielfältig, auch ihre Wirkungsweisen sind es“, sagt Anusati Thumm, international renommierte Aromatherapie-Expertin und Seminarleiterin bei einem Hersteller naturreiner ätherischer Öle. So können Baumöle wie Zirbenöl beispielsweise die Atmung vertiefen und für einen ruhigeren und erholsameren Schlaf sorgen. Lavendelöl hilft bei Stress oder Einschlafproblemen, Orangenöl kann Ängste und Anspannung lindern und die Konzentrationsfähigkeit verbessern. Andere Öle sind fähig, die Anzahl der Keime in der Raumluft zu reduzieren, ausgleichend zu wirken oder das Wohlbefinden zu stär-

ken, denn ätherische Öle wirken stets auf der körperlichen und seelischen Ebene. In Verbindung mit wertvollen Pflanzenölen lassen sich außerdem duftende und intensiv pflegende Körperpflegemischungen herstellen. Bei Fieber, Erkältungen, Muskel- und Gelenkproblemen sowie Bauchbeschwerden können Wickel, Kompressen oder Auflagen Erleichterung verschaffen.

Dosierung beachten

„Ätherische Öle können also wirklich viel. Wer aber den Eindruck erweckt, eine medizinisch behandlungsbedürftige Erkrankung könne mit ihrer Hilfe geheilt werden, handelt unseriös und abseits wissenschaft-

lich basierter Erkenntnisse“, so Thumm. Ätherische Öle sind hochkonzentrierte Pflanzenwirkstoffe, die sparsam dosiert werden sollten. Viele von ihnen sind haut- und schleimhautreizend, dürfen mit wenigen Ausnahmen nicht pur angewendet werden und nicht mit den Augen oder Schleimhäuten in Berührung kommen. Auf offenen Wunden beispielsweise haben sie nichts verloren, außer nach ärztlicher Verordnung. Für die Hautpflege sollten ätherische Öle in Mischungen mit einem Bio-Pflegeöl angewendet werden. Von einer innerlichen Einnahme ist abzuraten, außer bei als Lebensmittel deklarierten ätherischen Ölen, die zur Aromatisierung von Lebensmitteln geeignet sind. Hersteller müssen sich laut EU für eine Anwendungsform entscheiden und diese kennzeichnen. Meistens sind ätherische Öle als kosmetisches Mittel zur Hautanwendung oder zur Raumbeduftung deklariert. In beiden Fällen ist eine orale Einnahme nicht vorgesehen.

Reinheit

Hochwertige, naturreine Öle werden ausschließlich direkt aus Blättern, Blüten, Samen, Früchten, Zweigen oder Wurzeln ge-

wonnen und nicht „gestreckt“. Schwankungen der Inhaltsstoffe, die von der Bodenbeschaffenheit, dem Klima und den Witterungsverhältnissen während des Wachstums und der Erntezeit sowie der Pflanzengattung abhängig sind, werden bei dieser höchsten Qualitätsstufe nicht „nachgebessert“. 100 Prozent naturreine ätherische Öle enthalten daher auch keine biotechnologisch hergestellten Duftstoffe, die laut Gesetz als „natürlich“ bezeichnet werden dürfen. Beim Kauf sollte man darauf achten, dass das Öl naturbelassen ist, möglichst aus zertifiziertem Bio-Anbau stammt und keine synthetischen oder „naturidentischen“ Zusatzstoffe enthält. Bis heute ist es nicht möglich, naturreine ätherische Öle, die teilweise mehrere hundert Substanzen enthalten und deswegen auch als Vielstoffgemische bezeichnet werden, im Labor „nachzubauen“. Es gibt auch standardisierte ätherische Öle nach Arzneibuch. Entspricht ein natürliches ätherisches Öl den dortigen Standards nicht, werden naturidentische oder isolierte Inhaltsstoffe wie Geraniol oder Menthol zugesetzt und es ist kein naturreines Produkt mehr. (ots/PRIMAVE-RA LIFE/red)



Von Schreinerei Reinhard Reis
10 ml
12,- EUR

Produkt-Tipp

BIO-Zirbenöl

100 % naturrein

ohne jegliche Zusätze

Reinigend und klärend, fördert die Tiefenatmung, entzündungshemmend, antibakteriell, schleimlösend. Bei Konzentrationsschwäche, Schlaflosigkeit und mentaler Erschöpfung.

Hier können Sie das Zirbenöl bestellen:

<https://kaufinbw.net/bio-zirbenoel>

Mehr über ätherische Öle, Videos & Rezepturen auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3390/



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07261 40 620-0
sinsheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de



Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Way of Life!



**RHEIN NECKAR
AKUSTIK**



24 Stunden
Akku-Laufzeit,
kinderleichte
Handhabung

„Endlich ein Hörgerät, mit dem ich spielend einfach zurechtkomme.“

Entdecken Sie die Hörgeräte der neuen Generation!
Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Testtermin.

Bad Rappenau • Weinbrennerstr. 1 • 0 72 64 / 890 39 60
www.rhein-neckar-akustik.de



Rehn & Sohn
Polstererei | Wohnart
www.rehn-und-sohn.de
Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk
mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.



Neues aus der Beet- & Buddelsaison

- Samen, Steck- und Blumenzwiebeln
- Pflanzenkartoffeln vom Spezialisten
- Blumen, Kräuter und Pflanzenvielfalt
- Steckerhighlights für In- & Outdoor
- Dünger & Pflanzenschutzapotheke
- Mehle, Säfte, Naturkost, Obst & Gemüse

Gartenberatungstag!
mit Bodenanalyse für Garten & Rasen
Freitag, 25. März von 11-18 Uhr

Barth - Garten · Zoo · Geschenke
Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen · Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-04
Instagram: Barth_Garten_Zoo_Geschenke Facebook: Barth-Garten-Zoo-Geschenke
www.landhandel-barth.de



**EFFECTIVE
CONCEPT**

Ihr Spezialist für Schädlingsbekämpfung

Für Gewerbe- und Privatkunden

- ✓ Schädlingsbekämpfer / Kammerjäger
- ✓ Bettwanzenbekämpfung
- ✓ Fliegenfanggeräte
- ✓ Taubenabwehr
- ✓ Holzschutz
- ✓ Schädlingsmanagement
> Online- und Ordner-Schädlingsmonitoring

Reinerstr. 24 / 74080 HN / ☎ 07131 1246666
info@effectiveconcept.de
www.effectiveconcept.de